

**ANKAUF**  
Gebrauchtwagen  
aller Fabrikate  
auch Geländewagen  
- sofort gegen bar -

**Autohaus  
Rubbert GmbH**  
Vertragshändler der Adam Opel AG  
21149 Hamburg  
Cuxhavener Straße 355  
Telefon 70 10 12 0 - Fax 70 10 12 26  
**OPEL**

# 50. Woche - 57. Jahrgang Sonnabend, 16. Dezember 2006

# DER NEUE RUF

Die Zeitung zum Wochenende im Großraum Harburg

Bobeck Medienmanagement GmbH · Telefon (040) 70 10 17-0 · Telefax (040) 702 50 14

**IN JESTEBURG**  
**ORIENTEPPICH GALERIE  
MEHRAN**  
Ihr Fachgeschäft für seltene, feine, antike  
Orienteppiche aus allen Ursprungsländern

**Totaler  
Räumungsverkauf**  
wegen Geschäftsaufgabe  
**60% auf alle Waren 70%**  
Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-15 Uhr  
**Alles muss raus!  
Nur noch wenige Tage!**  
Hauptstraße 42, auf der Insel  
**21266 Jesteburg**  
Tel.: 041 83 / 50 08 14

**Harburg**  
Welche Möglichkeiten bietet das neue Wahlrecht? Ein Vertreter der Kommunalpolitischen Vereinigung in der CDU erläuterte die Vorteile dieses Wahlrechts gegenüber der gescheiterten Volksgesetzgebung.  
**Lesen Sie mehr dazu auf Seite 2**



**Marmstorf**  
Peter Becker: Der Präsident der Handwerkskammer, Bäckermeister aus Marmstorf, wurde mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.  
**Lesen Sie auf Seite 5**



**Harburg**  
Sandra Keck: Die beliebte Schauspielerin vom Ohnsorg-Theater verkaufte im Phoenix-Center Glückwunschkarten zu Gunsten von UNICEF.  
**Mehr dazu auf Seite 6**

**Hamburg**  
Die Grabungen am Domplatz stehen vor dem Ende. Das große Ziel, eindeutige Spuren der Hammaburg zu entdecken, haben die Archäologen vom Helms-Museum trotz interessanter Funde nicht erreicht.  
**Ein Bericht dazu auf Seite 16**

CDU

## Carsten Lüdemann ein „Selbstgänger“



Tritt Axel Gedaschko in Süderelbe an?

(pm) Harburg. Der CDU-Ortsverband Hamburg Mitte - 1. Vorsitzende ist dort Helga Stöver - zieht mit dem Justizsenator Carsten Lüdemann als Spitzenkandidat in den Wahlkampf. „Er ist ein Selbstgänger“, so Helga Stöver. Dies wurde am Mittwoch im Rahmen des Stammisches des Ortsverbandes im Restaurant „Am Schwarzenberg“ bekannt. Offiziell soll Lüdemann erst am Sonntag, 14. Januar beim Neujahrsbrunch des Ortsverbandes als Spitzenkandidat vorgestellt werden.

Der CDU-Landesvorsitzende Dirk Fischer beabsichtigt die CDU-Senatoren als Spitzenkandidaten auf den insgesamt 17



Carsten Lüdemann: Er geht als Spitzenkandidat ins Rennen

Wahlkreislisten antreten zu lassen - so auch Carsten Lüdemann (für den Wahlbezirk Harburg) und Axel Gedaschko, der designierte Stadtentwicklungsminister von der Landesliste Platz machen. Wenn die beiden Politiker nach einem Wahlsieg der CDU erneut Senatorenämter bekleiden, würden sie Nachrückern von der Landesliste Platz machen. Wie weit vorne Harburger CDU-Kandidaten auf dieser Liste platziert sein werde, ist bis zum 6. Juni wenn die Listen endgültig fest gezurrt werden, nicht gewiss. Mehrere Direktmandate zu gewinnen, das hat sich bisher in Harburg bisher als äußerst schwierig erwiesen.

SPD-Parteitag im Bürgerhaus Wilhelmsburg

## „Schule für alle“ soll kommen

(pm) Harburg. Unter dem Motto „Kein Kind zurück lassen - Spitzenleistung fördern und alle Begabungsreserven ausschöpfen - Für die die Hamburger Gemeinschaftsschule“ hatte die Harburger SPD-Kreisdelegiertenversammlung mit sehr großer Mehrheit ihren Bildungsantrag für den Landesparteitag der Hamburger SPD verabschiedet.

Der Parteitag hat nun am vergangenen Wochenende einen Leitantrag beschlossen, der sich im Ziel des Harburger Antrages, nämlich „eine Schule für alle“, nicht unterscheidet, aber in der Umsetzung kleinere Schritte vorsieht, bedauert Boeddinghaus.

Dazu heißt es wörtlich im Beschluss der Hamburger SPD: „Dieser Prozess der Umsteuerung unseres Schulsystems zu einer „Schule für alle“ wird etliche Jahre in Anspruch nehmen. Deshalb müssen wir jetzt damit beginnen. Die Abschaffung der Hauptschulen und der Zusammenschluss von Haupt- und Realschulen zu Integrierten Haupt- und Realschulen (IHR) ist ein erster Schritt. Weitere Integrationschritte müssen folgen.“ Diese entstünden wenn sich Schulen verschiedener Schulformen - IHR, Gesamtschule, Gymnasium - im jeweiligen Schulbezirk zu Stadtteilschulen zusammenschließen. Diese seien als Ganztagschulen zu führen. Unterstützung soll dieser Prozess durch die Regionalisierung der Schulaufsicht und eine regionale Schulentwicklungsplanung bekommen. Sabine Boeddinghaus: „Alle Schulformen bieten den direkten Weg zum Abitur an. Dieser kann 12 oder 13 Jahre dauern.“

Für die Harburger CDU sagte

Der Landespartei folgte auf ihrem Parteitag im Bürgerhaus Wilhelmsburg der Harburger SPD. Sie hat beschlossen, „eine Schule für alle“ als Ziel zu verfolgen. „Das bedeutet eine klare Absage an das Zwei-Säulen-Modell der CDU, so Sabine Boeddinghaus, SPD-Bürgerschaftsabgeordnete aus Harburg und schulpolitische Sprecherin ihrer Fraktion. Sie begrüßte gleichzeitig „die klare Entscheidung für ein eigenständiges Profil der SPD.“

hingegen Helga Stöver, schulpolitische Sprecherin ihrer Fraktion in der Bezirksversammlung: „Wir können es als CDU-Harburg nur begrüßen, dass die Hamburger SPD dem Gleichmacherprinzip von Frau Böddinghaus nicht zustimmt. Im Hamburger Bildungsbereich ist sehr viel zusammen mit den Schulen und deren Gremien in Bewegung. Es wird auf der breiten Ebene das Konzept der „Selbstverantworteten Schule“ diskutiert und umgesetzt. Die vielen guten Ansätze werden von allen im Bereich Schule Beteiligten individuell vorangetrieben und umgesetzt.“



Sabine Boeddinghaus befürwortet die „Hamburger Gemeinschaftsschule“, eine Schule für alle



Helga Stöver: „Das Konzept der Harburger SPD fällt in die alten von uns allen nicht mehr gewünschten Zeiten zurück

„Wir Harburger hätten uns eine entschlosseneren Umsteuerung im Hamburger Schulwesen gewünscht. Es ist aber eine große Leistung, dass wir uns als gesamte Partei auf einen gemeinsam getragenen Beschluss verständigen konnten. Vor allem ist es ein großer Erfolg, weil das Zwei-Säulen-Modell der CDU damit endgültig vom Tisch ist!“

Der Hamburger Leitantrag der SPD sieht nach dem Zusammenschluss der Haupt- und Realschulen in einem weiteren Schritt das Zusammengehen aller Schulformen zu regionalen Stadtteilschulen vor, „weil sich alle Schulen weiterentwickeln müssen hin zu einer fördernden, integrierenden, verantwortlichen und verlässlichen Schule.“ Das CDU-Modell hingegen wolle nur die Haupt-, Real- und Gesamtschulen zu einer so genannten Stadtteilschule zusammenschließen, wohingegen die Gymnasien auf Dauer weiter bestehen bleiben, lautete die Kritik von Sabine Boeddinghaus. Sie ergänzte:

„Wir wollen die Gymnasien nicht abschaffen und den Elternwillen achten, aber gerade deshalb müssen sich auch und gerade die Gymnasien ihrer Verantwortung stellen. Im Moment schicken sie 27 % der über 50 % bei ihnen angemeldeten Schüler im Laufe der Sekundarstufe I wieder zu anderen Schulformen zurück. Dieser Aussortierungsprozess muss aufhören! Deshalb haben wir auch auf unserem Parteitag beschlossen, dass die Gymnasien das Instrument des Sitzenbleibens und Abschlusses gegen fördernde und unterstützende pädagogische Maßnahmen eintauschen müssen.“

Fortsetzung auf Seite 13

## Dubrovnik

Balkan Restaurant  
Balkan- und internationale Spezialitäten

### Unsere Festtagsangebote

#### Weihnachtsplatte

Rumpsteak, Schweinefilet, Lammfilet mit Kräuterbutter, Djuvec-Reis, Kroketten, Gemüse und Salat, pro Person 1 Glas Sekt **pro Person € 17,90**

#### Menue mit Vorsuppe und Nachspeise

Rinderfilet, Rumpsteak, Schweinefilet, Kroketten und Gemüse **pro Person € 19,50**

Selbstverständlich können Sie auch a'la Carte bestellen!  
- Um Anmeldung wird gebeten -

#### Unsere Öffnungszeiten zum Jahresende:

24.12.06 von 17.00-21.00 Uhr · 25./26.12.06 von 11.30-23.00 Uhr  
31.12.06 von 17.00-22.00 Uhr

#### Sonntags-Brunch ab 10 Pers.

z.B. kalt/warmes Buffett, Saft, Tee, Kaffee, Suppe, Dessert u.v.m. **pro Person € 12,50**

Wir bieten günstige Pauschalpreise für Ihre Familien- od. Betriebsfeiern und liefern unsere Speisen ab 10 Personen frei Haus!

#### Öffnungszeiten:

Täglich von 11.30-15.00 Uhr und von 18.00-23.00 Uhr  
Sonntags und feiertags von 12.00-23.00 Uhr · Kein Ruhetag

Wir wünschen allen Gästen, Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes Fest, einen guten Rutsch sowie ein gesundes, friedliches Jahr 2007.

Hittfelder Straße 3 · 21224 Rosengarten-Klecken  
Tel. 04105/675788 · Fax 04105/675790

Ihre Textile Autowaschstraße  
Stader Straße 290 · 21075 Hamburg

**american  
car wash**

**Rabatt auf alle Wäschen**  
pro Leistung nur ein Gutschein  
max: Reifenbreite 330 mm / Fahrzeughöhe 2200 mm

**€ 2,50**

(Saugen incl.)  
(außer Angebotswäschen)

bei Vorlage dieses Coupons,  
gültig von 16.12. bis 30.12.

#### Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 08.00 - 18.00 Uhr Telefon: 040-70 10 59 36  
Samstag 09.00 - 17.00 Uhr Fax: 040-70 10 59 63  
Sonntag 13.00 - 16.00 Uhr

## Autowäsche

Sauber in den Winter!

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie unsere

**Komplett-Wäsche**

inkl. Schaum, Heißwachs, Perlglanz, Unterbodenwäsche, Unterbodenrostschutz, Felgen, Heißluft-Trocknung für nur...

pro Leistung nur ein Gutschein!

~~15,-~~ **€ 10,-**

gültig bis 22. 12. 2006

Einlösbar: Clean Car Hamburg · Stader Straße 202

# BUXTEHÜDER OFENSTUDIO

MANCHE MÖGEN'S HEISS!

Mo.-Fr. 10-18 Uhr  
Sa. 10-14 Uhr

Hamb. Chaussee/B 73 in Ovelgönne  
21614 Buxtehude  
Tel. 0 41 61/55 41 20 • Fax 55 41 22

Winterangebote

## Schüttenhof

H. + M. Maack  
21376 Lübberstedt  
☎ 0 41 75/4 43  
www.schuettenhof.de  
BAB-Abf. Egestorf

**1. Januar 2007**  
**Neujahrs-Brunch**  
**12.00 Uhr**  
Viele köstliche Leckereien  
**14,- €**  
Kinder bis 14 Jahre 0,50 Cent p. Jahr  
- Wir bitten um Voranmeldung -  
[www.schuettenhof.de](http://www.schuettenhof.de)

*Wir wünschen allen unserer Gästen, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2007!*

Harburger Turnerbund von 1865 e.V.

## Rückenfit

(vb) Harburg. Ein neuer Rückenfitgymnastik-Kurs stärkt mit Rücken- und Funktionsgymnastik Ihre Gesundheit. Der Kurs wird jeweils montags von 12.00 bis 13.00 Uhr an 6 Terminen durchgeführt und kann von der Krankenkasse übernommen werden. Anmeldung unter Telefon 79143323 oder per E-Mail: info@htb65.de.

## Stellwerk

# Das Jazz-Labor eine neue Session-Reihe

(pm) Harburg. Ganz ohne Instrumente und doch Salsa, Samba und Swing: Die Instrumente sind die vier Kehlen des Hamburger A Cappella-Quartetts „Jo's Affair“. Kurz vor Jahresende stellt das Quartett am Sonntag, 17. Dezember ab 15 Uhr im Stellwerk (im Harburger Bahnhof) seine neue CD „Thrill“ vor. Eintritt 7 Euro.

Am Donnerstag, 21. Dezember ist dann ab 21.00 Uhr die Gruppe „Olaf Ton“ zu hören, die mit ei-

nem neuen Zugang zum zeitgenössischen Jazz überrascht. Eintritt 10 Euro,

Zwei Tage vor Heiligabend, am Freitag, 22. Dezember ist im Jazz-Labor, so der Name einer neuen Session-Reihe, ab 21.00 Uhr unter Leitung von Sebastian Gille (sax) BeBop zu hören.

Die neue Session die voraussichtlich im nächsten Jahr jeweils am 1. Donnerstag des Monats stattfindet, soll eine stilistische Motto-Session sein.



Olaf Ton: Neuer Zugang zum zeitgenössischen Jazz

**Redaktionsschluss**  
**Donnerstag 17.00 Uhr**

## UKW Consortium

# La Paloma und Tango Scandale

(pm) Harburg. Feierlich wird's früh genug – und eine Portion guter Laune kann dem Weihnachtsfest nur zuzem. Da trifft es sich gut, dass die UKW Band (Ulrich Kodjo Wendt Band) am 22. Dezember ab 21.00 Uhr auf der Consortium-Bühne steht. Die Band um Ulrich Kodjo Wendt spielt

## Vorverkauf hat begonnen

# Godewind kommt!



Die Gruppe „Godewind“ hatte ihren ersten Auftritt im Jahr 1979. Die Gruppe trat damals vor 30 Personen im Drelsdorfer „Dorfkrug“ auf. Heute füllt „Godewind“ regelmäßig die großen Konzertsäle. Die „Botschafter der Nordens“ sind am 23. März auch in Harburg zu sehen. Die Vorstellung beginnt um 20.00 Uhr im Saal des Helms-Museums (Museumsplatz 2). Die Eintrittskarten gibt es bereits jetzt im Vorverkauf an der OMS-Theaterkasse (Karstadt Harburg), Telefonnummer 77 55 81 sowie an der Theaterkasse im Phoenix-Center, Telefonnummer 76 75 86 86.

## Stadtrundgang mit Gästeführer

# „Wohnt der Weihnachtsmann auf dem Channel Tower?“

(vb) Harburg. Am 21. Dezember, von 15.00 bis 16.30 Uhr, wird auf einem vorweihnachtlichen Stadtrundgang der Frage „Wohnt der Weihnachtsmann auf dem Channel Tower?“ nach-

gegangen. Treffpunkt ist am Haupteingang des Harburger Rathauses. Kosten 6 Euro inkl. einem Glas Punsch auf dem Weihnachtsmarkt. Keine Anmeldung erforderlich!

## Außenmühle

# Sanierung für das Ablassbauwerk

(pm) Harburg. Das an der Straße Außenmühlendamm gelegene Ablassbauwerk am Außenmühlenteich muss einer Mitteilung der Behörde zufolge dringend instand gesetzt werden. „Dazu ist es erforderlich, den Wasserspiegel im Außenmühlenteich um 1 m abzusenken,“ so Sonja Wichmann, Sprecherin des Bezirksamtes.

Die Abteilung für Tiefbau und Stadtgrün hat mit der schrittweisen Absenkung des Wasserspiegels begonnen. Die eigentlichen Bauarbeiten für die Instandsetzung sind von Februar bis April 2007 vorgesehen. Danach wird der Wasserspiegel wieder auf den normalen Pegel gestaut.

## Sonntag, 17. Dezember

# Konzert in der Strohdachkirche

(vb) Rönneburg. Am 17. Dezember um 17.00 Uhr gibt der ökumenische Kirchenchor Bugenhagen/St. Franz-Joseph ein vorweihnachtliches Konzert. Unter der Leitung von Ruth Hannemann wird die „Messe brève No.7 in C“ für Chor und Orgel von Charles Gounod aufgeführt. Lieder und Musik zur Vorweihnachtszeit unter Mitwirkung von Patrick Kornmeyer (Orgel), Lukas Tatzig (Trompete), Kalina Zutaven (Oboe) und Grudrun Treiber (Sporan) runden das Programm ab. Ort der Aufführung ist die Strohdachkirche in der Rönneburger Str. 47.



Die UKW-Band (v. l.): Ulrich Kodjo Wendt, Karlo Buerschaper, Ele Grimm und Yogi Jokusch



# Kein unnötiges Leiden! Jetzt schon an Silvester denken

Wer seinem Hund oder seiner Katze durch die bevorstehende Silvester-Knallerei helfen möchte, der sollte jetzt aktiv werden.

Eine gute Hilfe gegen den alljährlichen Stress zum Jahreswechsel bieten spezielle Botenduftstoffe für Hunde und Katzen. Das Prinzip ist folgendes: In der Natur produzieren Muttertiere einzigartige Geruchsstoffe, die den Welpen über spezielle Rezeptoren im Gehirn ein Gefühl der Geborgenheit vermitteln. Diese natürlichen Geruchsstoffe sind von Wissenschaftlern exakt nachgebildet worden. Entsprechende Zerstäuber, über die der tierische Geruchsstoffe – für den Menschen absolut geruchslos und unschädlich – gleichmäßig im Raum verteilt wird, gibt es jetzt in der Tierarztpraxis (D.A.P. für Hunde, Feliway für Katzen). Über spezielle Rezeptoren nehmen Hund und Katze diese Gerüche wahr, sie fühlen sich an die Geborgenheit der Welpen erinnert und empfinden instinktiv Sicherheit und Wohlbefinden. Der einzigartige Effekt: der Vierbeiner nimmt stressige Faktoren wie die Silvester-Knallerei viel gelassener. Für eine optimale Vorbereitung des Tieres sollte der Geruchsstoff bereits ab zwei Wochen vor dem Silvesterabend zum Einsatz kommen. Denn dann kann der Jahreswechsel beruhigt kommen!



**HAMBURGER TIERSCHUTZVEREIN von 1841 e.V. - TIERHEIM -**  
Süderstr. 399 · 20537 Hamburg · Tel. 040/211 10 60  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 16, Sa. 9 – 12, So. 9 – 12 Uhr  
Tierrettungsnotruf: 040/22 22 77  
[www.hamburger-tierschutz.de](http://www.hamburger-tierschutz.de) • [htv1841@t-online.de](mailto:htv1841@t-online.de)

**Spendenkonten:**  
Haspa Hamburg 1286 222 888 (BLZ 200 505 50)  
Deutsche Bank 41 00 962 (BLZ 200 700 00)  
Postbank Hamburg 102 52 205 (BLZ 200 100 20)

**– Helfen Sie den Tieren auch durch Ihre Mitgliedschaft! –**

# Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr  
Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

**Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.**

— ohne Gewähr —

## Dezember 2006

Sa 16 F 1/2 Mi 20 U 2/1  
So 17 Z 2/1 Do 21 A 1/2  
Mo 18 N 2/1 Fr 22 Q 1/2  
Di 19 O 2/1 Sa 23 K 1/2

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

## Und so erreichen Sie die Apotheken:

- A1 Markt Apotheke Neugraben – Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0
- A2 Eißendorfer Apotheke Eißend. Str. 103 / Am Exerzierplatz, Ruf 77 62 36
- A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßbeich 128a, Ruf 742 62 92
- B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d,(MPC) Ruf 700 15 20
- B2 Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 88 / Weusthoffstr., Ruf 790 63 00
- C1 Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Ruf 742 18 20
- C2 Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40
- D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63
- E2 Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08
- E1 Apotheke Marmstorf Marmstorfer Weg 139 a, Ruf 760 39 66
- F2 Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21
- G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gazerstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99
- H1 Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91
- H2 Sachsenhaus-Apotheke (Harburg) Bremer Straße 76, Ruf 77 32 76
- J1 Schäfer-Apotheke (Harburg) Harb. Rathausstr. 37, Ruf 767 93 00
- K2 Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Striepenweg 41, Ruf 702 087-0
- K1 Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09
- L1 Fischbeker Apotheke (Fischbek) Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83
- L2 Stern-Apotheke (Harburg) Mehringweg 2, Ruf 790 61 89
- M2 Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Ruf 763 31 31
- M1 Deich-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 8, Ruf 742 17 10
- M1 Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20
- N1 Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29
- N2 Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30
- O2 City-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30
- P1 Lavendel Apotheke (Harburg) Hainholzweg 67, Ruf 7 9144812
- P2 Markt-Apotheke (Am Harburger Ring) Hölerwiete 5, Ruf 77 61 10
- Q2 Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehstieg 22, Ruf 702 07 30
- Q1 Mohren-Apotheke (Harburg) Tiwollweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24
- R1 Deich-Apotheke (Georgswerder) Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93
- R2 Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47
- S1 Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Ruf 701 86 82
- S2 Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65
- T1 Isis-Apotheke (Harburg) Moorstraße 11, Ruf 765 03 33
- T2 Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08
- U2 Apotheke im Phoenix-Center (Harburg) Hannoversche Str. 86, Ruf 30 08 86 96
- W1 Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24Y
- W2 SEZ-Apotheke Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021
- X2 Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeplatz 1, Ruf 766 213 60
- X1 VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf) Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64
- Y2 Berg-Apotheke (Harburg) Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91
- Z2 Schloßmühlen-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62
- Z1 Niedersachsen.Ap (Heimfeld) Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25

## WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg, Nöldekestr. 42 86-5 45 10
- Polizei Harburg, Knoopstr. . . . . 42 86-5 46 10
- Polizei Neugraben . . . . . 42 86-5 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf . . . . . 700 13 86-0
- Polizei Finkenwerder . . . . . 42 86-5 47 60
- Notruf . . . . . 110
- Feuer . . . . . 112
- Rettungsdienst, . . . . . 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . . . 1 92 22
- Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes . . . . . 1 92 19
- Krankenhaus-Bettennachweis. . . . . 1 97 21
- Zahnärztlicher Notdienst** sonnabends und sonntags .01 80-5 05 05 18
- Augenärztlicher Notdienst** sonnabends und sonntags 10–12 Uhr
- Ärztlicher Notdienst** . . . . . 22 80 22

Vortrag beim CDU-Stammtisch: Wahlrecht in Hamburg optimiert

# Wählen kann man üben

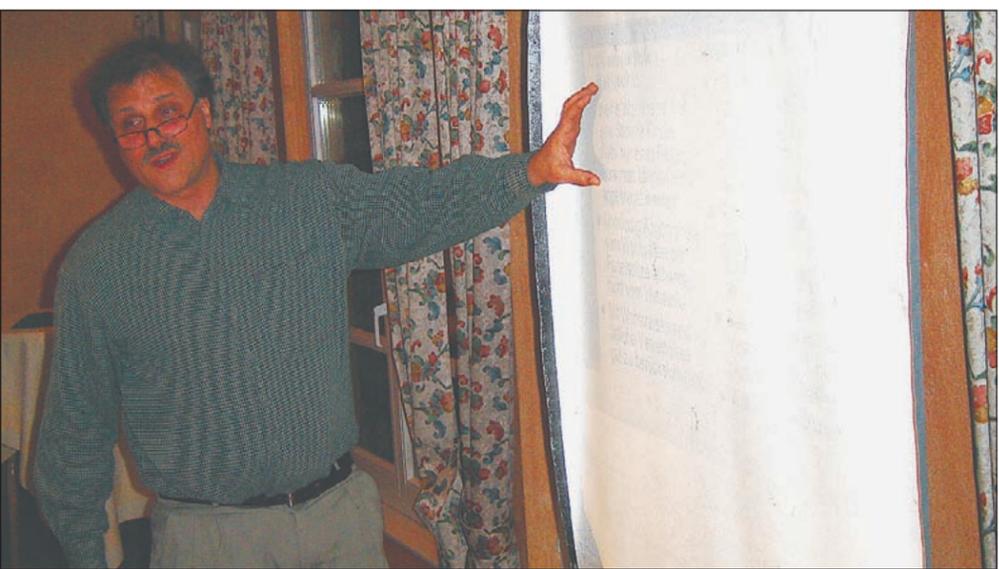
(pm) Harburg. Eine Lanze für das von der Bürgerschaft beschlossene Wahlrecht hat Berndt Ohde, Stellvertretender Landesvorsitzender der kommunalpolitischen Vereinigung in der CDU, gebrochen. Vor den Teilnehmern am Stammtisch der CDU Harburg-Mitte – dort ist Helga Stöver 1. Vorsitzende – machte Ohde eines deutlich: Während die Volksgesetzgebung immer nur punktuelle Aspekte herausgreife, sei es die Aufgabe der Parteien das politische Ganze im Auge zu haben. Ohde: „Wir bleiben dabei: Lösungen entspringen nur aus der parlamentarischen Demokratie.“

Allerdings wolle die CDU mit den Initiatoren der Volksgesetzgebung im Dialog bleiben, dabei aber „nicht so platt argumen-

mentarische Demokratie zu stärken. Ohde: „Deswegen darf man auch erwarten, dass sie Entscheidungen anderer parlamentarischer Mehrheiten auch akzeptieren.“ Das könne man einfordern, zumal 1996 die damalige rot-grüne Mehrheit in der Bürgerschaft beschlossen habe, „dass sich Parlament und Volksgesetzgebung korrigieren dürfen“ und gleichberechtigt nebeneinander stehen. Das hat auch das Hamburgische Verfassungsgericht bestätigt. Außerdem sehe die Hamburgische Verfassung nicht vor, „dass der Volksgesetzgeber das letzte Wort hat.“

Ohde machte auch deutlich, dass die Volksgesetzgebung die Mitwirkung der Parteien am politischen Entscheidungsprozess

ben zu lassen. Fakt sei aber auch, so Ohde weiter, dass das Wahlgesetz durchaus Elemente der Volksgesetzgebung aufgenommen habe. Mit den fünf Wahlkreistimmen die dem einzelnen Bürger zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit die Reihenfolge der Kandidaten zu verändern. Die fünf Stimmen können auf Kandidaten unterschiedlicher Parteien verteilt werden. „Damit werden die Wähler mehr Einfluss auf die personelle Zusammensetzung des Parlaments haben als in jedem anderen Bundesland,“ erläuterte Ohde. Für die Landesliste hat jeder Wähler nur eine Stimme. Auf diese Weise werden 50 Kandidaten gewählt. Die Kandidatenaufstellung für die Wahlen



Berndt Ohde: Es ist zu begrüßen, dass sich im Wahlrecht etwas bewegt hat

Foto: Müntz

tieren, denn wir haben etwas zu bieten.“ Es sei der überparteiliche Verfassungsausschuss gewesen, „der dieses Wahlrecht beschlossen hat,“ betonte Ohde weiter. Deshalb sei es von jenen die das neue Wahlrecht ablehnen (das im übrigen keine Partei begünstigt) nicht fair zu behaupten, die CDU mit ihrer absoluten Mehrheit ignoriere alle Gegenargumente. Das Gegenteil sei richtig: Ein langer und schwieriger Abwägungsprozess sei diesem Bürgerchaftsbeschluss voran gegangen. Wer wie die Initiatoren der Volksgesetzgebung behauptete, überparteilich zu sein, dürfe daher so nicht argumentieren.

Ohde wie auch darauf hin, dass es das Anliegen die Volksgesetzgebung gewesen sei, die parla-

vernachlässige. Es seien einzig und allein die Parteien, die wie keine andere Gruppe für ihr politisches Handeln einstehen. Deshalb müssten die Parteien unverändert die entscheidenden Kräfte bleiben.

Die Beibehaltung der 5-Prozent-Klausel verteidigte Ohde mit dem Hinweis darauf, dass extreme Kräfte in die Parlamente einziehen könnten, was von niemandem gewollt sei. Bezogen auf den Vorschlag der Volksgesetzgebung die Wahlen für die Bezirksversammlung mit den Wahlen zum Europaparlament zusammenzulegen, machte der Referent deutlich, dass es nicht möglich sei, die Abgeordneten ihr Mandat einfach 15 Monate länger als ursprünglich vorgesehen, aus-

2008 (Bürgerschaft und Bezirksversammlungen) muss bis zum 2. Juni 2007 abgeschlossen sein. Mit diesem modifizierten Wahlrecht habe die CDU die praktikablere Möglichkeit aufgezeigt da es „Kernpunkte des Volksentscheids beibehält und nur dort ändert wo es unerlässlich ist,“ so Helga Stöver.

Nicht zuletzt machte Ohde darauf aufmerksam dass jedem Wahlberechtigten ein Musterwahlzettel zugeschickt wird, „auf dem man üben kann.“ Hamburg wird in 17 Wahlkreise eingeteilt in denen die 71 Abgeordnete für die Bürgerschaft gewählt werden. Unverändert bleibt auch dass die Bürgerschaft und die Bezirksversammlungen zeitgleich gewählt werden.

# KLEINER DIE PREISE NIE WERDEN!



+++ ADVENTSSAMSTAGE BIS 20.00 UHR GEÖFFNET+++

<p><b>Apollinaris</b> – Classic oder Medium – <b>4.99</b> Literpreis € 0,50 10 x 1 l PET + € 3,00 Pfand 1-Flasche Apollinaris Aktiv 1,0 l gratis</p>	<p><b>BECK'S</b> – Verschiedene Sorten – <b>12.99</b> Literpreis € 1,64 24 x 0,33 l + € 3,42 Pfand</p>	<p><b>FERNET-BRANCA</b> – Bitter – <b>9.99</b> Literpreis € 14,27 1 x 0,7 l</p>
<p>– Pils, Orange oder Lemon – <b>10.99</b> Literpreis € 1,39 24 x 0,33 l + € 3,42 Pfand</p>	<p><b>VILSA</b> – Brunnen, Still oder Naturelle – <b>3.49</b> Literpreis € 0,58 12 x 0,5 l-PET + € 3,30 Pfand</p>	<p><b>ASTRA</b> URTYP <b>2 Kisten</b> <b>17.00</b> Literpreis € 0,91 je 30 x 0,33 l + € 7,80 Pfand/ Kiste einzeln € 8,99 + € 3,90 Pfand</p>
<p>– oder Weizen – <b>11.99</b> Literpreis € 3,00 8 x 0,5 l + € 2,14 Pfand</p>	<p><b>Ohlenhof</b> – Orangensaft oder Multivitamin Nektar – <b>3.99</b> Literpreis € 0,67 6 x 1 l + € 2,40 Pfand</p>	<p><b>Klindworth</b> – klar oder trüb – <b>5.99</b> Literpreis € 1,00 6 x 1 l + € 2,40 Pfand Nimm 3 - Zahl 2 3 Kisten für 11,98</p>
<p>– verschiedene Sorten – <b>7.77</b> Literpreis € 0,65 12 x 1 l + € 3,30 Pfand</p>	<p><b>Hafferöder</b> – Pils – <b>9.99</b> Literpreis € 1,26 / 1,00 24 x 0,33 l + € 3,42 Pfand / 20 x 0,5 l + € 3,10 Pfand</p>	<p><b>VILSA</b> – Naturelle – <b>3.49</b> Literpreis € 0,39 6 x 1,5 l PET + € 2,40 Pfand</p>
<p><b>Jaisl'se</b> Nimm 3 - Zahl 2 3 Kisten für 25,98 <b>12.99</b> Literpreis € 1,30 20 x 0,50 l + € 3,10 Pfand</p>	<p><b>VILSA</b> – Naturelle – <b>13.99</b> Literpreis € 1,99 1 x 0,7 l / 41,5 %</p>	<p><b>LINE</b> AQUAVIT Premium Aquavit mit Aquavitoren <b>13.99</b> Literpreis € 1,39 24 x 0,33 l + € 3,42 Pfand</p>
<p><b>Rotkäppchen</b> – trocken oder halbtrocken – <b>2.99</b> Literpreis € 3,99 0,75-Liter-Flasche</p>	<p><b>VILSA</b> – Brunnen oder Siller Quell – <b>5.00</b> Literpreis € 0,36 je 12 x 0,7 l + € 6,60 Pfand / Kiste einzeln € 9,99 + € 3,30 Pfand</p>	<p><b>Bitburger</b> – Pils oder Sun – <b>10.49</b> Literpreis € 1,39 24 x 0,33 l + € 3,42 Pfand</p>

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen die Sie uns gerne mitteilen möchten:  
Der Neue Ruf  
Cuxhavener Straße 265 b  
21149 Hamburg  
redaktion@neueruf.de

St. Gertrudkirche  
Konzert bei Kerzenschein

(mk) Altenwerder. Am 17. Dezember ab 17.00 Uhr findet in der St. Gertrudkirche in Altenwerder ein Weihnachtskonzert bei Kerzenschein statt. Der Kodály-Chor Hamburg unter der Leitung von Fritz Bultmann trägt unter anderem Werke von Jacob Arcadelt, Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz und Felix Mendelssohn-Bartholdy vor. An der Orgel spielt Tina Schneeweiss. Der Eintritt beträgt 6 Euro, ermäßigt für Schüler und Studenten 4 Euro.

**Großer Weihnachtsbaumverkauf**  
Der Frühstückstreff  
Winsener Straße 192  
Wie jedes Jahr  
gut + günstig  
Nordmantanne 18 €  
jede Blautanne 14 €  
Selbstverständlich wie jedes Jahr 1A Bäume + ein Glühwein zu jedem Baum!  
Beratung und Service  
Glühwein  
Mit Weihnachtsmusik

**Alles für Ihr Silvesterfeuerwerk**  
WAFFENSCHNEIFREI\*  
Kal. 6 mm  
**! € 26,-**  
– waffenschniefrei zu erwerben ab 18 Jahre –  
Dieses Jahr ist das Schießen mit Pyrotechnik wieder erlaubt!  
Platzpatronen  
Pyro-Feuerwerk  
Signalsterne  
Sternenbombetten  
Pfeiffer Cracker  
erhältlich bei Ihrem Fachhändler  
**Freie Waffen - Munition - Pyrotechnik**  
Lüneburger Tor 9 - Harburg  
(neben Sobottka in der Fußgängerzone)



# WIR IN WILHELMSBURG

## Auf dem Weg ins neue Jahr 2007

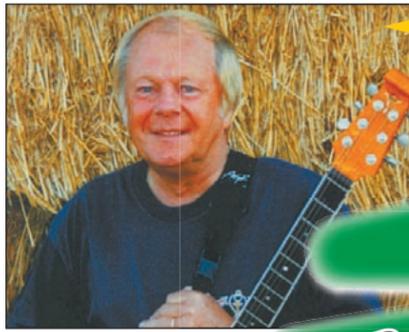


Superfest der Oldiestars

## Mit Siebenmeilenstiefeln zum Supergirl

(pm) Wilhelmsburg. Das Superfest der Oldiestars präsentiert am 7. Januar im Bürgerhaus Wilhelmsburg eine Reihe von Künstlern von Rang und Namen die auch heute aus keiner Schlagersendung wegzudenken sind. Graham Bonney und Fräulein Menke sind nur zwei dieser Künstler die sich in die Herzen des Publikums gesungen haben.

Der englische Wirbelwind Graham Bonney – der Sonnyboy der 60-er und Entertainer von heute – feiert mittlerweile sein 40. Bühnenjubiläum. Seine Hits wie „Wähle 3,3,3 auf dem Telefon...“, „Siebenmeilenstiefel“ oder „Supergirl“ werden auch auf dieser Tournee nicht fehlen. Fräulein Menke, einer der Stars der neuen Deutschen Welle, hat Hits im Gepäck die sich zu Klassikern der Musikszene entwickelt haben: „Hohe Berge“, „Treetboot in Seenot“ und „Traumboy“ sind auch heute noch von den Rundfunkanstalten viel gespielte Titel. Schließlich wäre da noch Uli Martin, der Schlagerstar der 70-er Jahre. Kenner wissen dass er



Graham Bonney wählte „3,3,3, auf dem Telefon“ und stapfte mit „Siebenmeilenstiefeln“ zu seinem „Supergirl“

zu den Schlagersängern mit den meisten Radiohits gehört. Evergreens wie „Monika“ oder „Ich träume mit offenen Augen“ sind heute so aktuell wie damals.

Durch das Konzert-Programm führt der TV-Entertainer Andreas Ellermann. Er moderierte mehr als 300 TV-Sendungen und war auch schon mit Heidi Kabel, Roberto Blanco



Fräulein Menke erklimm musikalisch „Hohe Berge“ und begab sich mit dem „Treetboot in Seenot“

### Vielfalt als Bereicherung

berto Blanco und Roger Witmaker auf Tournee. Eintrittskarten gibt es im Bürgerhaus (Mengestraße 20, Telefonnummer 75 20 170.)

Ortsamt

## Wohngelddienststelle zentralisiert

(pm) Wilhelmsburg. Die Wohngelddienststelle des Ortesamtes Wilhelmsburg wurde zentralisiert.

Wilhelmsburger Einwohner werden zukünftig in Wohngeld- und Lastenzuschussangelegenheiten von der Wohngeldabteilung des Einwohneramtes in Harburg, Harburger Rathauspassage 2, im 2. Stock, bedient.

Antragsformulare für Wohngeld werden jedoch weiterhin im Bürgeramt Wilhelmsburg ausgegeben. Ausgefüllte Anträge werden ab 16. November auch vom Bürgeramt Wilhelmsburg angenommen und weiter geleitet. Beratung in Wohngeldfragen und die Prüfung auf Vollständigkeit der Unterlagen kann jedoch vom Bürgeramt Wilhelmsburg nicht geleistet werden.

Wilhelmsburger Zentrum

## Sanierungsbeirat gewählt

(pm) Harburg. Für das Sanierungsgebiet Wilhelmsburg S 6 – Wilhelmsburg Zentrum (Berta-Kröger-Platz) hat der Ortsausschuss Wilhelmsburg

insgesamt zwölf Mitglieder für den Sanierungsbeirat gewählt. Neun Mitglieder wurden aus der Vorschlagsliste des Sanierungsträgers plankontor GmbH gewählt und drei weitere Mitglieder wurden von den Fraktionen – SPD, CDU, GAL – benannt.

Der Sanierungsbeirat soll das Sanierungsverfahren begleiten und dafür sorgen dass die Interessen der von der Sanierung betroffenen Personen und Institutionen beachtet und berücksichtigt werden. Der Beirat besteht daher sowohl aus Bewohnern, Gewerbetreibenden, Eigentümern, Vertretern sozialer Einrichtungen und jeweils einem Mitglied jeder Fraktion des

Ortsausschusses.

In den Sanierungsbeirat Wilhelmsburg S 6 wurden folgende Mitglieder gewählt: Uta Schröder, Monika Tattar und Egon Martens als Bewohnervertreter, Frank Hamann (Marktbeschicker), Peter Radomski und Dr. Heide Lueb als Gewerbetreibende, Dr. Hans-Jochen Gelberg und Herr Loose (SAGA) als Grundeigentümer, Frau Christa Mundschenk für die Bücherei Kirchkorf und für die Fraktionen Marian Montana (CDU), Anke Kewitz (SPD) und Jochen Elter (ProDM). Der Sanierungsträger wird noch im Dezember den neuen Sanierungsbeirat zu seiner ersten Sitzung einladen.

SBB Kompetenz GmbH

## Tag der offenen Tür



Mitarbeiter sind hinzugekommen.

Am 6. Dezember bot sich bei einem Tag der offenen Tür die Möglichkeit, sich einen Einblick in die SBB-Arbeit zu verschaffen. „Geführte Rundgänge, interessante Ausstellungen, die von den Teilnehmern der Beschäftigungsbetriebe selbst gestaltet wurden, ein informativer Vortrag sowie eine Versteigerung der in den Werk-

(pm) Wilhelmsburg. Vor über einem Jahr hat die SBB Kompetenz GmbH ihren Standort in Wilhelmsburg in die kleine Straße Am Veringhof 11 – 13 verlagert. Seither ist der Standort gewachsen. Viele neue Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen für arbeitslose Menschen und neue

stätten hergestellten Produkte für die Projekte „Schulkinder aufs Rad“ und „Internationale Spiele für Schulen“ waren nur einige der informativen Programmpunkte, so der Betriebsleiter Gorch von Blomberg. Teilnehmer aus dem Sinti-Projekt sorgten für die musikalische Unterhaltung.

## MOBILE FRISEURMEISTERIN

(keine Anfahrtkosten)

Sie haben keine Zeit oder keine Lust, zum Friseur zu gehen?

KEIN PROBLEM  
Auch im Winter komme ich zu Ihnen  
„Frohes Fest“!

P. Güler  
Tel. 75 94 46  
Mobil: 0175/245 96 40

Wir möchten uns bei unseren Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahre 2006 bedanken und hoffen, dass es im Jahre 2007 so bleibt.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Alle unsere Gebrauchten sind selbstverständlich • Werkstatt-geprüft • mit GW-Garantie • mit neuem TÜV und AU



Niedergeorgswerder Deich 97  
21109 Hamburg  
(040) 31 17 15-0  
www.auto-schultz.de

TOYOTA



- Schnee- u. Eisbeseitigung
- Straßen- u. Industrie-flächenreinigung
- Gartenpflege

Allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten wünschen wir ein zufriedenes, glückliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2007.

HANS SANDER WEGEREINIGUNG GMBH  
Jaffestr. 2 • 21109 Hamburg-Wilhelmsburg • ☎ 040 / 752 67 71

AMBULANTE KRANKENPFLEGE

## Gabi Möller

Telefon 0 40/754 30 95 · Fax 0 40/75 06 18 11  
Kirchdorfer Straße 84 · 21109 Hamburg  
Bürozeit 9.30 – 16.30 Uhr oder nach Vereinbarung

## Kalläwe Marmor & Granit

Inh. M. Fellner  
Grabmale  
Fußböden · Fensterbänke  
Tischplatten · Treppen  
Küchenarbeits- und  
Waschtischplatten

König-Georg-Deich 14, 21109 Hamburg  
Tel. 040/758 181, Fax 756 027 93  
www.kallaewe.de

Wachdienst  
Wilhelmsburg  
GmbH

### Unser Leistungsangebot

- Revierstreifendienst
- Wachdienst
- Aufsichtsdienst
- Alarmanlagen
- Gebäudedienst
- 24 Std. besetzte Notrufzentrale
- Pförtnerdienst
- Kurierdienst
- Wartungsdienst
- Dienstleistungen

Neuhöfer Straße 23 · 21107 Hamburg  
Tel. 040/75 2440-0 · Fax 040/75 2440-40

Schöne Festtage wünscht Ihnen

**RÜCKERT**  
Heizungstechnik und Sanitär

- SOLAR, KLIMA, WÄRME, PELLETS
- NOTDIENST – RUND UM DIE UHR

ARNOLD RÜCKERT GMBH HEIZUNGSTECHNIK UND SANITÄR  
SCHMIDTS BREITE 19 • 21107 HAMBURG • TEL. (040) 7 51 15 70  
www.rueckerheizung.de • mail@rueckerheizung.de

arko Fachgeschäft

ar**ko**  
Confiserie

Einen weihnachtlichen Gruß aus Wilhelmsburg wünschen  
Birgit Hinken, Martina Aldag  
und Peter Radomski

Wilhelm-Strauß-Weg 8 – 10  
21109 Hamburg  
Telefon (040) 754 61 71  
Mo. – Fr. 9<sup>00</sup> – 18<sup>00</sup> · Sa. 9<sup>00</sup> – 14<sup>00</sup> Uhr

KNAACK-KRANE

...schneller geht's nicht!  
KNAACK'S TELEKRAN

DIN EN ISO 9001  
und Safety Checklist  
Contractors (SCC\*\*)

Pollhornbogen 17 · 21107 Hamburg · Tel. 040/75 1261 · Fax 040/75 337 31  
E-Mail: Service@knaack-krane.de · Internet: www.knaack-krane.de

Bundespräsident Horst Köhler ehrte einen Harburger

# Bundesverdienstkreuz für Peter Becker

Marmstorf/Berlin. Peter Becker, Präsident der Handwerkskammer Hamburg und Bäckermeister aus Marmstorf, wurde mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Bundespräsident Horst Köhler überreichte ihm die Auszeichnung persönlich in der Villa Hammerschmidt in Bonn und ehrte Becker damit für sein herausragendes und langjähriges ehrenamtliches Engagement.

„Diese Auszeichnung macht mich froh und stolz. Doch ehrenamtliche Arbeit ist immer nur mit der Unterstützung anderer Menschen möglich. Deshalb ist diese Ehrung vor allem auch eine Anerkennung der Menschen, mit denen ich auf ehrenamtlicher und beruflicher Ebene zusammenarbeitete. Dafür bin ich dankbar“, sagte Becker. Ehrenamtliche Arbeit sei wichtig für den Zusammenhalt in der Gesellschaft. Daher hoffe er, dass sich auch jüngere Menschen zukünftig wieder stärker engagieren.

Becker ist seit 1999 Präsident der Handwerkskammer und



**Peter Becker: Für seine ehrenamtliche Tätigkeit verlieh ihm der Bundespräsident das Bundesverdienstkreuz**

seit 2000 auch Präsident des Zentralverbands des Deutschen

Bäckerhandwerks. Er setzt sich hier, ebenso wie als Aufsichts-

ratsvorsitzender der Bäko Nord, bundesweit für die Belange der Deutschen Bäcker ein. Auf Landesebene engagierte er sich seit mehr als 20 Jahren in der Hamburger Bäcker-Innung, deren Obermeister er von 1992 bis 1999 war. Außerdem arbeitet er seit über zehn Jahren für die Belange des Gesamthandwerks. Er ist auch Mitglied des Präsidiums des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks. Neben seinem Engagement in zahlreichen weiteren Gremien wirkt er auch im Beirat der NABU-Umweltstiftung (Landesverband Hamburg) und als Jury-Mitglied des „Friedrich-Schütter-Preises“ zur Förderung des Schauspielernachwuchses in Hamburg mit.

Samstag, 23. Dezember

## Treffpunkt Älterwerden

(vb) Harburg. Der Treffpunkt Älterwerden ist am Samstag, dem 23. Dezember von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Senioren sind herzlich in die Eddelbüttelstr. 47a in Harburg eingeladen. Weitere Infos unter Telefon 76 75 23 69.

WASG/LP

## Hafenprivatisierung?

(pm) Harburg. Im Rahmen einer Mitgliederversammlung der Partei Die Linke (WASG/LP) spricht der Hafenbetriebsrat Detlef Baade am Donnerstag, 18. Dezember im Mieterpavillon, Friedrich-Naumann-Straße 7 über das Thema „Hafenprivatisierung?“.

St. Johanniskirche veranstaltet

## Volkstümliches Weihnachtskonzert

(vb) Harburg. In der St. Johanniskirche, Bremer Str. 9, der Trinitatis Gemeinde wird am 23. Dezember ein volkstümliches Weihnachtskonzert veranstaltet. Weihnachtslieder zum Mitsingen und Werke von J.M. Michel, G. Garbieli, G.F. Händel oder M. Praetorius sorgen für ein buntes musikalisches Programm. Der Chor St. Trinitatis und der Posaunenchor Harburg werden unter der Gesamtleitung von Heinz Korupp zu hören sein. Tenor Werner Lamm und Rainer Schmitz an der Orgel begleiten den Abend. Der Eintritt ist frei!

BAG

## Betreuer gesucht

(vb) Harburg. Das Freiwilligen Forum Harburg sucht dringend einen Betreuer oder eine Betreuerin für einen 9-jährigen, geistig behinderten Jungen aus Wilhelmsburg. Bewerber sollten sonderpädagogische, heilpädagogische Erfahrung (evtl. Studentin) haben. Wer Freude daran hat, einmal in der Woche etwas Zeit mit einem behinderten Kind zu verbringen, kann ihm (gegen eine Aufwandsentschädigung) damit helfen, sich im Alltag besser zurechtzufinden. Interessenten wenden sich dienstags von 11.00 bis 14.00 Uhr oder donnerstags von 15.30 bis 18.00 Uhr an das Beratungsbüro im Marktkauf-Zenter, Telefon 76 79 52 28.

ZDF

## Lütt Speeldeel bei Carmen Nebel

(pm) Finkenwerder. Am 21. Dezember kommen die Lütten aus der Finkwarder Speeldeel ganz groß raus: Sie werden gemeinsam mit Rolf Zuckowski in Rostock vor der Kamera stehen!

Dort sind sie bei der beliebten ZDF-Sendung „Willkom-

men bei Carmen Nebel“ auf der Suche nach dem Weihnachtsbäckerei-Rezept.

Ebenfalls in der Sendung zu Gast sind Chris de Burgh, der griechische Weltstar Nana Mouskouri und die kanadische Operetten- und Musicalsängerin Anna Maria Kaufmann.

Redaktionsschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Besuch des Sostenuto-Streichquartetts am Humboldt-Gymnasium

## Der Groove war da

(pm) Rönneburg. Sechzehn Geigen, Bratschen, Celli und Kontrabässe klingen im Raum, dann hört man Klatschen, Knippen und Schrittgeräusche. 16 Schüler der 6. Klasse des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums lernen ein Streichinstrument im schulischen Musikunterricht und proben jetzt das Grooven. Dabei entdecken sie, dass man mit Streichinstrumenten genau wie mit einer E-Gitarre in der Rockband so spielen kann, dass es groovt.

„Den Rhythmus mit dem Körper fühlen heißt grooven“, erklärte Lena Mischke den 23 Kindern aus den 5. Klassen die zum Zuhören gekommen sind und die gerade im Oktober dieses Jahres angefangen haben, selbst

ein Streichinstrument zu lernen.

Das Besondere der letzten Doppelstunden war, dass nicht die Musiklehrerin Adrians den Unterricht leitete. Die Geigerin Nicola Kruse, die zu dem Hamburger Streichquartett „Sostenuto“ gehört, war mit dem Streichquartett in die Schule gekommen.

Nun wurden die Ergebnisse des Groove-Unterrichts vorgestellt: Gemeinsam mit dem Streichquartett spielten die Schüler der 6. Klasse Teile aus Mozarts „Kleiner Nachtmusik“, „Mamma Mia“ von Abba und „Wake me up“ von Green Day. „Der Groove war da und darauf können alle stolz sein,“ so der Schulleiter Jürgen Marek.

50 Jahre Schießclub Herzog Otto

## Gründung im Café „Elend“

(pm) Harburg. Der Schießklub „Herzog Otto v. 1956“ der Harburger Schützengilde von 1528 feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass fand am 15. Dezember im Restaurant „Zum Schwarzenberg“ eine Jubiläumsfeier mit Abordnungen aller Gliederungen, Ehrenmitglieder, dem amtierenden Gilde König und Gästen stattfinden, so Rainer Harms, 2. Vorsitzender des Schießclubs, statt.

Gegründet wurde der Club am 15. Dezember 1956. Nach einer allgemeinen Aussprache wurde damals beschlossen, „den Schießklub Herzog Otto (ehemalige Fahnenjunker der Harburger Schützengilde von 1528) ins Leben zu rufen und für gegründet zu erklären.“ So ist es in der Niederschrift über die Gründungsversammlung im Café „Elend“, am Sand nachzulesen. Anwesend und somit Gründungsmitglieder waren die sieben Fahnenjunker, Willi Neugebauer, Paul Blieffert, Friedrich Stadler, Hans Blohm, Roland Bruns, Hermann Ehlers sowie Karl Stadler. Für sie

war die Zeit der aktiven Fahnenjunkschaft aufgrund ihres „Alters“ beendet. Deshalb suchten nach einem Zusammenhalt in einem Schießklub und gründeten schließlich einen Schießklub.



Tradition und Geselligkeit, Spaß und Ernst – alles findet seinen Platz im Schießklub „Herzog Otto“, der sich als „ein lustiger und familiärer Klub“ versteht.

Aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums des Clubs im Dezember 1981 stiftet der Club das Herzog Otto Fenster im Gildehaus (heute Restaurant zum

Schwarzenberg). Das bleiverglaste Fenster befindet sich im hinteren Clubzimmer. Das Clubblem bildet den mehrfarbigen Mittelpunkt des Bleiglasfensterbildes. Die Hamburger Künstlerin Giesela Griefhalm arbeitete es nach dem Entwurf von Götz Thürmer.

Mit Konrad Seidel (1981) und Arthur-Rüdiger Diederichsen (1994) – heute 1. Vorsitzender – stellte der Club bisher zwei Gildekönige. In der Deputation ist der Club zur Zeit mit Jürgen Hansen und Ingo Mönke vertreten. Schießwart ist derzeit Konrad Seidel, das Clubkönigspaar stellen Sven Ritter und Ulrike Thürmer.

Die zur Zeit 17 Aktiven sind: Arthur-Rüdiger Diederichsen, Uwe Dunkel, Reinhold Hannemann, Jürgen Hansen, Rainer Harms, Kay Haselhorst, Klaus-Jürgen Hübner, Alfred Krüger, Thomas Michel, Ingo Mönke, Sven Ritter, Gerd-Peter Rüter, Jan Sahling, Konrad Seidel, Karl Stadler (als letztes Gründungsmitglied), Jörg Thürmer, Ulrich Wittwer.



Die Mitglieder des Herzog Otto Clubs (v.l.): Jörg Thürmer, Sven Ritter, Gerd-Peter Rüter, Ulrich Wittwer, Konrad Seidel, Jan Sahling, Rainer Harms, Kay Haselhorst, Ingo Mönke und Jürgen Hansen. Es fehlen: Arthur-R. Diederichsen, Uwe Dunkel, Reinhold Hannemann, Klaus-Jürgen Hübner, Alfred Krüger, Thomas Michel, Karl Stadler.



Der Opel Meriva. Denn das Leben ist so vielseitig.

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Nur noch bis 31. Dezember: TomTom GO 510 Navigationssystem

GRATIS on TOP!\*

Erleben Sie den Opel Meriva: Er begeistert durch Flexibilität, Vielseitigkeit und Zuverlässigkeit

## Opel Meriva mit Tageszulassung ohne Kilometer

- Fahrer-, Beifahrer und Seitenairbags
- Klimaanlage
- ABS
- CD-Radio MP3
- Servolenkung
- Metallklackierung
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- Frachtkosten
- usw.

Unser SmartLease-Angebot für den Opel Meriva 1.6 Twinport mit 1.6 ECOTEC®-Motor mit 77 kW (105 PS):

Leasingsonderzahlung:	0,- €
Laufzeit:	36 Monate
Gesamtfahrleistung:	45.000 km
Monatliche Leasingrate:	199,- €
<small>Ein Angebot der GMAC Leasing GmbH.</small>	
Unser Barpreis:	14.990,- €

Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 6,7 l/100 km, innerorts: 8,8 l/100 km, außerorts: 5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 161 g/km (gemäß 1999/100/EG).

\* Gültig für Kundenaufträge mit Zulassung bis 31.12.2006 für alle sofort verfügbaren Modelle außer Opel Astra TwinTop, Antara, GT und dem neuen Opel Corsa. Nur solange der Vorrat reicht.

Ihr Opel Partner

**Autohaus Rubbert GmbH**

Vertragshändler der Adam Opel AG  
21149 Hamburg (Neugraben)  
Cuxhavener Straße 355  
Telefon 70 10 12 0  
oder 701 40 33  
Telefax 70 10 12 26



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Ohnsorg-Theater: Schauspielerin verkaufte Grußkarten für UNICEF

## Sandra Keck: Dann helfe ich gerne

(pm) Harburg. Sie ist eine – beliebte – Schauspielerin am Ohnsorg Theater, sie kommt aus Harburg und hat – nicht erst seit sie vor zweieinhalb Jahren Mutter eines Sohnes geworden ist – ein großes Herz für Kinder. Deshalb bedurfte es auch keiner großen Überredungskünste, als die Frage an sie erging, ob sie UNICEF das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, unterstützen würde.

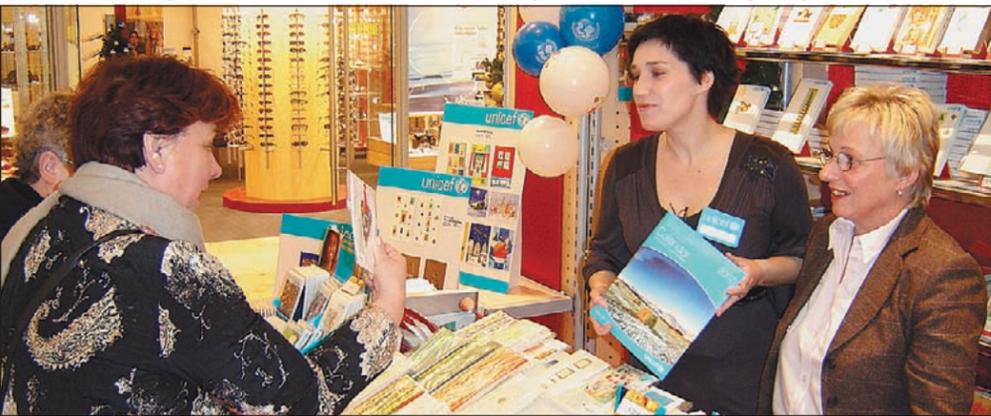
Sie sagte ja und tauschte ganz spontan für einige Stunden die

Bühne mit einem Verkaufsstand: Am Mittwoch verkaufte Sandra Keck, die als „Erfinderin“ des Kultstückes „Wi rockt op Platt“ gilt, von 15 bis 17 Uhr UNICEF-Grußkarten im Phoenix-Center. Noch bis zum 23. Dezember können dort zwischen 9.30 und 20 Uhr Karten und Kunsthandwerk aus aller Welt erworben werden. Bereits zum dritten Mal ist UNICEF während der vorweihnachtlichen Tage in Harburg vertreten.

Sandra Keck zeigte sich von

der UNICEF-Arbeit beeindruckt. „Wenn man weiß, dass 92 Prozent aller UNICEF-Einnahmen direkt bei bedürftigen Kindern ankommt, ist das eine enorme Leistung“, sagte sie und fuhr fort: „Wenn man bedenkt, wie groß die Not von Kindern anderenorts ist, dann helfe ich hier gerne.“ Ralf Nemzow, Sprecher von UNICEF-Hamburg: „Für den Gegenwert einer Grußkartenpackung zu 12 Euro kann UNICEF eine Wandtafel für den Schulunterricht kaufen.“

Traude Knabenreich aus Harburg, die sich bei UNICEF engagiert und Sandra Keck auch familiär verbunden ist, hatte diese Verkaufsaktion im Phoenix-Center möglich gemacht.



Sandra Keck (mi.) ist von der Arbeit von UNICEF überzeugt und verkaufte daher im Phoenix-Center Grußkarten für diese Kinderhilfsorganisation. Foto: Müntz

Unfälle auf Bahnübergängen in Hausbruch und Neu Wulmstorf forderten zwei Menschenleben

## Tatort Bahngleise

(mk) Neu Wulmstorf/Hausbruch. Gleich zweimal ereigneten sich unter der Woche auf Bahnübergängen schwere Unfälle mit tödlichem Ausgang.

Unglaublicher Leichtsinn kostete am 12. Dezember einer 44-jährigen Neu Wulmstorferin das Leben. Laut Aussage der Polizei überquerte die Frau trotz geschlossener Schranken um 12:45 Uhr den Bahnübergang für Fußgänger in der Bahnhofstraße in Neu Wulmstorf. Da zu diesem Zeitpunkt starker Regen und Wind geherrscht haben, hielt die Passantin ihren aufgeklappten Regenschirm linksseitig. Durch die eingeschränkte Sicht konnte sie den heranfahrenden Regionalzug aus Buxtehude nicht wahrnehmen. Trotz Warnsignal und Vollbremsung gab es keine Rettung mehr. Der Zug erfasste die Frau, die noch vor Ort ihren schweren Verletzungen erlag.

Sehr merkwürdige Umstände waren beim zweiten Todesfall mit im Spiel. In der Nacht zum 13. Dezember gegen 3. Uhr morgens wurden eine 87-jährige Rentnerin und ihr Auto auf einem stillgelegten Bahnübergang in der Straße Heykenaubrook von einem Güterzug erfasst. Die



Obwohl Hindernisse am stillgelegten Bahnübergang im Heykenaubrook signalisierten, dass ein Passieren der Schienen verboten ist, wollte eine Mercedes-Fahrerin die Gleise überqueren. Sie bezahlte es mit ihrem Leben. Foto: Koltermann

auf den Gleisen befindliche Frau war sofort tot. Ihr Wagen wurde von der Lok rund 80 Meter weit auf den Schienen mitgeschleift.

Befremdlich erscheinen die näheren Umstände des Unfalls. Der Ort des Geschehens ist sehr abgelegen. Selbst ortskundige Bürger kennen diese Gegend kaum. Was die aus Iserbrook kommende Fahrerin um diese Uhrzeit in einer derart verlassenen Gegend suchte, ist unklar. Hatte sie sich vielleicht verfahren? Der Klärung bedarf auch die Frage, wie die ältere Dame mit

ihrem Mercedes auf die Bahngleise gelangen konnte. Die Zufahrt zu den Schienen ist durch Poller und eine Eisenstange versperrt. Die Polizei teilte mit, dass einer der Poller verschoben gewesen wäre, so dass die Frau mit ihrem Wagen das Hindernis umfahren konnte. Tragisch ist auch, dass die Frau bereits aus dem Fahrzeug ausgestiegen war, als es vom Zug erfasst wurde. Warum sie sich auf den Gleisen bewegte und sie sich damit einer tödlichen Gefahr aussetzte, sollen ebenfalls Ermittlungen klären.

STIMMUNG

# Originelle Geschenkideen

IN LETZTER MINUTE

info@tanzschulehaedrich.de  
ADTV  
**HÄDRICH**  
... wir leben beim tanzen !!

**Verschenken Sie mit einem Hädrich-Tanz-Gutschein "Freizeitspaß" pur!**

**Info-Stunde für Paare & Singles am Samstag, 13.01.07 Großer Schippsee 34 18:00 - 19:00 Uhr**

**Neue Jugend-Kurse**  
Fr, 26.01.07 | 17:30 Uhr  
Paul-Gerhardt-Str. 12  
So, 28.01.07 | 15:30 Uhr  
Großer Schippsee 34

Bis zur Info-Stunde am 13.01.07 von 19:00 - 19:45 Uhr in der Paul-Gerhardt-Str. 12 anmelden und bis zu 33% sparen!  
Tel.: 040- 763 13 86

Die weiße Massai – „Der Neue Ruf“ verlost 2 x 3 Buchbände

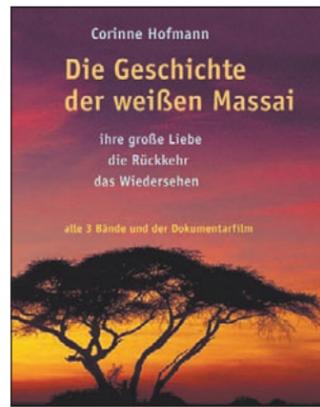
## Bewegte Reise in eine kenianische Vergangenheit

(pm) Harburg. Vierzehn Jahre nach ihrer abenteuerlichen Flucht mit ihrer kleinen Tochter Napirai kehrte Corinne Hofmann im Oktober 2004 erstmals wieder nach Kenia zurück. Spannende Begegnungen mit Orten und Menschen erwarteten sie in diesem Land, das einmal ihre Heimat war. In Barsaloi, im kenianischen Hochland, kam es schließlich zu einem bewegenden Wiedersehen mit Lketinga, dem Vater ihrer Tochter, mit ihrer afrika-

nischen Schwiegermutter, der von ihr so verehrten Mama, mit James, Lketingas Bruder und anderen Stammesmitgliedern. Und sie traf – quasi am Ende der Welt – ihren Lebensretter, den mutigen Pater Guiliani, in seiner kleinen neuen Mission hoch in den Ndoto-Bergen.

Die Reise führte sie auch zum Filmset, zu den Dreharbeiten über ihre beeindruckende Lebensgeschichte an der Seite des Samburu-Kriegers Lketinga. Der Film „Die weiße Massai“ mit Nina Hoss in der Hauptrolle lief im Herbst 2005 mit großem Erfolg in den deutschen Kino. Mit dem Besuch der Küste Mombasas und der Likoni-Fähre, auf der das Abenteuer der „weißen Massai“ vor 18 Jahren begann und an dem inzwischen Millionen Menschen als Leser Anteil nahmen, schließt sich der Kreis einer bewegenden Reise in Corinne Hofmanns afrikanische Vergangenheit.

„Wiedersehen in Barsaloi“ ist im A1 Verlag erschienen. Es ist



**Drei Bücher, ein Thema: Corinne Hofmann hat schon tausende Leser begeistert**

das dritte Buch der Bestseller-Autorin Corinne Hofmann, die bereits mit „Die weiße Massai“ und „Zurück aus Afrika“ internationale Erfolge feierte.

Corinne Hofmann, 1960 als Kind einer französischen Mutter und eines deutschen Vaters in Frauenfeld im Kanton Thurgau geboren, gelang mit ihrem Lebensbericht „Die weiße Massai“ über ihre Zeit in Kenia ein

internationaler Bestseller, der bisher in 20 Sprachen übersetzt wurde. 2003 erschien ihr zweites Buch „Zurück aus Afrika“, in dem sie ihren Neuanfang in der Schweiz beschreibt. Seit einigen Jahren lebt sie mit ihrer Tochter am Luganer See.

„Der Neue Ruf“ verlost zwei Kassettens mit den jeweils drei Bänden (Die weiße Massai/Zurück aus Afrika/Wiedersehen

in Barsaloi). An der Verlosung nimmt Teil, wer bis Mittwoch, 20. Dezember eine Postkarte mit dem Stichwort „weiße Massai“ an die Redaktion „Der Neue Ruf“, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 schickt. Absender, (einschließlich Telefonnummer!!!) nicht vergessen.

Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, es gilt das Poststempeldatum.

**Lieben Sie Platt und mögen gern lachen?**  
**Erinnern Sie sich oder möchten Sie erfahren, wie sich Neugrabener vor 60 Jahren das Leben neu organisierten?**  
**Dann sollten Sie die Bücher von Benno Strandt und Werner Stori lesen.**

– Werner Stori –  
Die Jahre mit Hunger und Kälte  
€ 22,90

– Benno Strandt –  
• Mal was zum Lachen in Hoch und Platt  
• Hüt lacht wi doröber!  
• Benno's lustiges Umdrehbuch  
• Benno's zweites Umdrehbuch  
je Band € 9,-  
alle 4 Bände € 32,-

**Bobeck Medienmanagement GmbH**  
Cuxhavener Straße 265 b • 21149 Hamburg • Telefon 040/701 87 08

**ANRUFEN UND EINROLLEN LASSEN!**

**Sushi for Friends**

Jetzt mit Restaurant in Harburg Am 24.12.06 geschlossen!  
**SUSHI-LIEFERSERVICE**  
Wir beliefern ab 8,- € frei Haus nach Harburg, Meckelfeld, Appelbüttel, Neugraben, Finkenwerder, Seevetal, Wilhelmsburg, Hittfeld, Rosengarten und Neu Wulmstorf.  
**Bestell-Hotline 76 79 73 76**  
(Selbstabholer erhalten 10% Nachlass)  
Mo.-Fr. 12.00-14.00 Uhr, Mo.-So. 17.00-22 Uhr  
[www.sushi-for-friends.de](http://www.sushi-for-friends.de)

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ab 18 Uhr „All you can eat“-Menü im Restaurant Alter Postweg 7 für 14,- € (pro Person ohne Getränke)

**Weihnachts-/Silvesterbuffet**  
Buntgemischte Platte bequem frei Haus, 12-18 Uhr pro Person € 20,-  
– Um Vorbestellung wird gebeten! –

**Bobeck Medienmanagement GmbH**

Druckerei und Verlag  
Konzeption und Realisierung  
von Werbemitteln aller Art

**Noch keine Idee, was Sie zu Weihnachten verschenken sollen?**

**Visitenkarten**  
4-farbig, 8,5 x 5,4 cm (Scheckkarten-Format) auf 280-g-Karton, weiß, inkl. Standard-Satzarbeiten und Acryl-Kästchen

Angebot gültig bis zum 22. 12. 2006 **100 Stück 35,-**

Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg  
Telefon (040) 70 10 17-32 | Telefax (040) 702 50 14

**Weihnachtssterne**  
aus eigener Gärtnerei  
ab € **1,33**

**Weihnachtskörbe**  
wunderschön bepflanzte  
Stück nur € **7,99**

**Blume aktuell**  
15x an der Unterecke

Gut bedachte

# Weihnachtsgrüße



Ihrer Reet- und Dachdecker-Fachbetriebe südlich der Elbe



**PAUL HEINZ WÜNSCHE**  
GmbH

Meisterbetrieb  
Seit über 100 Jahren in Harburg

Ausführung aller Dachdeckerarbeiten  
Gr. Lager von Bedachungsmaterialien

Beutnerring 7  
21077 Hamburg **Tel. 760 37 31**



**HEINZ HEIDRICH**  
GmbH

- Dachdecker- und Isolierarbeiten •
- Bauklempnerei • Wandbekleidungen •
- Kran-, Arbeitsbühnen- und Gerüstverleih •
- Dachrinnenreinigung •

*Wir wünschen  
ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!*

Alles fürs Dach

Verkauf sämtlicher Bedachungsmaterialien

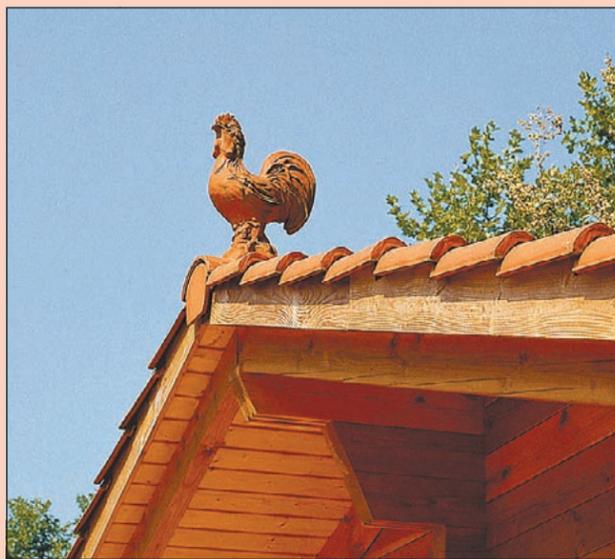
21255 Tostedt • Zinnhütte 8 • Tel. 0 41 82/58 02 • Fax 0 41 82/2 14 80  
E-Mail: H.Heidrich-GmbH@t-online.de  
Internet: www.heidrich-bedachung.de

## Tonfiguren

### Symbolträchtiges für das Dach



(mG) Symbolträchtige Tonfiguren auf dem Dach liegen derzeit voll im Trend. Fotos: Meindl Dachziegel



(mG) In erster Linie soll das Hausdach funktional sein, also dem Wetter trotzen. Doch wünschen sich viele Eigentümer, dass es auch optisch anspricht. Dieser Trend ist den Dachziegelherstellern nicht entgangen, und so bieten sie ein umfangreiches Sortiment an Dachschmuck an. Schon in der Antike versahen die Menschen den höchsten Punkt des Hauses mit Zierelementen. Aus diesen verzierten Firststeinen entwickelten sich im Laufe der Jahrhunderte dann Symbolfiguren in Menschen-, Tier- und Fabelwesengestalt. Sie dienen, auf dem Dach angebracht, als Schutz- und Zunftzeichen. Ähnlich wie der Richtspruch dem Gebäude und seinen Bewohnern nur Gutes beschern soll, steckt auch im Dachschmuck ein bisschen Aberglaube. So ist das Pferd als heiliges Opfertier ein Symbol für Stärke. Während der Hahn als Sinnbild der Wachsamkeit gegen Feuer und das Böse gilt, schützt die wachsame Katze vor Einbrechern. Der Schlafwandler auf dem First hingegen bewahrt die Menschen vor der schlaflosen Nacht.



→ Dachdeckerei → Bauklempnerei → Fassadenbau  
→ Reparaturarbeiten

Stader Straße 20 • 21075 Hamburg  
☎ (040) 30 37 47 90 • Telefax (040) 77 38 57  
www.dachdeckerei-ehlen.de • e-mail: info@dachdeckerei-ehlen.de



Dacharbeiten, Bauklempnerei, Abdichtungen

Neuhöfer Str. 23  
21107 Hamburg **Tel. 040/768 45 89**  
**Fax 040/768 97 59**

Bedachungs-GmbH@t-online.de

*Hier*

könnte Ihre Anzeige stehen!  
Rufen Sie uns an,  
wir beraten Sie gerne.

☎ (040) **70 10 17 - 0**

Spezialist und Fachverlegebetrieb  
für Braas-Rhepanol im Flachdachbereich

DACHARBEITEN ALLER ART  
ABDICHTUNG  
BEDACHUNG  
FASSADE



WIR STEIGEN  
NICHT NUR  
HARBURGERN  
AUF'S DACH.

**TREPCZYK Dachdeckerei GmbH**

Dachdeckermeister seit 1979

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden  
und Bekannten eine frohe Weihnacht und ein  
glückliches neues Jahr.*

Harburger Schloßstr. 45 · 21079 Hamburg · Tel. (040) 765 23 33 · Fax (040) 77 41 71

**Hoppe GmbH**

Bedachung und Klempnerei  
Meisterbetrieb



- Bedachungen aller Art
- Blechdächer in Falztechnik
- Wärmedämmung
- Einbau von Wohnraumfenstern
- Klempnerei
- Solartechnik



21079 HH-Harburg · Karnapp 17 · Telefon 765 42 16 und 765 27 52  
Telefax 765 14 01



**Thomas Wieske**  
Dachdeckermeister  
Telefon 040 / 764 20 06  
www.Wieske-Dach.de



Inh. Frank Lehmann Meisterbetrieb seit 1932

Bedachungsgeschäft

**Notdienst**

Dacharbeiten aller Art  
Isolierungen – Fassadenverkleidungen  
Bauklempnerei

Beckedorfer Str. 109 a · 21217 Seevetal

Telefon 040/760 62 50 oder Telefax 040/760 70 34  
Mobil 0172/906 79 06 • E-Mail: LehmannDach@aol.com

*...mehr als Dächer decken.*



Ernst-Bergeest-Weg 8  
21077 Hamburg ☎ 040 / 760 50 80 ☎ 760 27 78

# BAUEN und Wohnen

## Einige Regeln

### Ein Griff in die Farb-Trickkiste

(mG). Wie kann ich nur die Dimensionen eines Raumes wirkungsvoll verändern? Vor dieser Frage stehen viele, die ihrer Wohnung einen neuen Anstrich verpassen wollen. Einige Regeln helfen, die richtige Antwort zu finden. So tragen sowohl bei der

Gestaltung der Wände und Decken als auch bei der Einrichtung helle und kühle Farben dazu bei, einen kleinen Raum optisch zu vergrößern. Wem die Decke auf den Kopf zu fallen droht, kann die Wandfarbe in die Decke hineinziehen, sodass

tragen dazu bei, dem Raum Weite zu verleihen. Eine andere Problematik als bei kleinen Räumen stellt sich bei sehr großen ein. Sie wirken schnell kalt und ungemütlich. Kräftige und dunklere Farbtöne erzeugen hier eine angenehme und warme Stimmung.

## Parkett-Welt ab sofort mit neuem Abholmarkt - Anzeige -

### Parkett - elegant und zeitlos schön

(se). Neben seiner zeitlosen Schönheit und Eleganz besticht Parkett vor allem durch behagliche Wärme und Langlebigkeit. Zudem ist es der einzige Fußboden, der durch Renovierung jederzeit wieder in Form gebracht werden kann. Grund genug nach Neendorf zu fahren und sich die neu gestaltete Ausstellung der Parkett-Welt im Gewerbegebiet Ohepark, Neendorf, (Tel. 0 41 08-43 43 33, Fax: 0 41 08-43 43 48) anzuschauen. Sie ist übersicht-

Produkten mit einem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis zur Verfügung, die für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas zu bieten hat. Wie die Holzmode entwickeln sich auch die Möglichkeiten der Parkettverlegung stets weiter. Leimlose Clic-Verbindungen sind bereits im Sortiment der Parkett-Welt voll integriert. Ebenfalls im Trend liegt der 2-schichtige Fertigparkettstab mit dem bei vollflächiger Verklebung traditionelle Verlegemuster wie bei-



Ein Einblick in den neu eröffneten Abholmarkt mit vielen attraktiven Angeboten Fotos: se

lich nach Sortimenten gegliedert und zeigt liebevoll gestaltete Einrichtungsbeispiele mit original verlegtem Parkett, sowie eine große Auswahl an Holzarten und Parkett-Typen wie zum Beispiel Schiffsböden und Landhausdielen. Die beeindruckende Vielfalt zeigt, dass die Firma Parkett-Welt dem Kunden über Ahorn und Buche hinaus viele alternative Produkte anbieten kann. So sind die Highlights der Ausstellung exklusive Trendhölzer wie Walnuss, Kirsche, Panga-Panga, Jatoba, Doussie, Akazie gedämpft und Teak, die neue wohnliche Akzente setzen. Dem Kunden steht insgesamt eine breite Auswahl an

spielsweise Fischgrät oder englischer Verband erzielt werden. Selbstverständlich bietet die Parkett-Welt einen Komplettservice, der nicht beim Verkauf aufhört. Es gibt einen Liefer- und Verlegeservice und sollten später Fragen zum Fußbodenbelag auftauchen, steht das kompetente Team der Parkett-Welt mit Rat und Tat zur Seite. Ergänzend zur Ausstellung steht den Kunden ab sofort der neu eröffnete Abholmarkt mit besonders interessanten Produkten und Preisen zu Verfügung. Für schnell Entschlossene stehen hier ausgewählte Mitnahmeangebote bereit. Also, einfach vorbeischaun und sich die neuen Produkte und Trends in der Parkett-Welt anschauen, ein Besuch lohnt sich.

### Das Alphabet der Holzarten

**Ahorn:** ein helles, sehr widerstandsfähiges Holz  
**Akazie:** leicht gedämpft; mittelhartes, bräunliches, großporiges Kernholz mit grünlischer Zeichnung  
**Buche:** leicht bis stark rötlches Holz, avancierte in den vergangenen Jahren zum Modeholz  
**Doussie:** hartes orangebraunes Kernholz, grobporig, wirkt klassisch  
**Jatoba:** hartes mittelbraunes bis rotes Kernholz mit etwas dunkleren Adern  
**Kirsche:** dunkles sehr dekoratives Holz  
**Panga-Panga:** dunkelbraunes Parkett Holz, sehr elegant, passt zu modernen Wohnungen  
**Teak:** hartes olivbraunes Holz, lebendige Zeichnung und gutes Stehvermögen  
**Walnuss:** kräftiges goldbraunes Kernholz mit violetter Tönung, goldbrauner bis hellgelblicher Splint

## Wintertiefpreise bei Thaden!



Sie sparen bis zu \* 6.000,- €

### Jetzt bestellen und im Frühjahr aufbauen!

Die neuen Galerie-Wintergärten: \* z.B. Modell: Pultdach, Maße: 4,80m x 3,20m, Material: Holz, Kunststoff oder Holz/Alu mit ISO-VSG-Glas und Dreh-/Kipptür - 14.995,- €

Jetzt schon ab 8.895,- €

Und über die Mehrwertsteuer reden wir erst gar nicht - Fordern Sie unsere Preisliste an!

**Thaden** Vertriebsgesellschaft mbH  
Terrassendächer, Wintergärten, Türen  
Glüsinger Str. 38 • 21217 Seevetal  
Tel.: 0 40 / 76 91 80 - 0  
www.thaden-wintergarten.de



## Schrankwände nach Maß

Einbau- und Planungs-Service

**B&O**

Tischlermeisterbetrieb



Gimpelweg 6 • 21220 Seevetal

Tel. 0 41 05/86 99 39 • Mobil: 01 63/4 39 60 57-53

## MAK-Tech



Björn Rummel - Schottek 32a - 21129 Hamburg  
Tel.: Festnetz: 040 - 9876 0209 - Mobil: 0172 - 40 60 60 9  
http://www.mak-tech.de - e-mail: bjoernrummel@mak-tech.de



die Wände länger und die Deckenfläche deutlich kleiner werden. Für den Boden bietet sich ein heller, gleichförmiger Belag oder Parkett mit kleinen Parkettstäben an. Auch Spiegel, zum Beispiel über dem Essplatz, sowie Glasregale und -tischplatten

Wie Experten berichten, verringern Kontrastfarben im Bodenbelag oder Parkett mit großen Parkettstäben die wahrgenommene Größe des Raumes. Wer sich trotz dieser Tipps unsicher fühlt, findet im Malerfachbetrieb den richtigen Ansprechpartner.



## MALEREIBETRIEB GRIGO

• OBERFLÄCHENTECHNIK • RAUMGESTALTUNG  
• FASSADENBESCHICHTUNG • WÄRMEDÄMMUNG

Lassallestr. 12  
21073 Hamburg  
Tel. 040-775511  
Fax 040-777597

www.maler-grigo.de

## Anzeigenberatung

(040) 70 10 17-0

## verbraucherzentrale

Hamburg

### Energiesparberatung in Harburg

Unser erfahrener Energieberater und Ingenieur, Michael Hell, informiert und berät Sie professionell und unabhängig rund um

### Energieeffizientes Bauen/Wohnen/Leben:

- Sparsame Heizungssysteme
- Empfehlenswerte Haushaltsgeräte / Strom sparen
- Sonnen- und Windenergie
- Energiesparendes Modernisieren (z.B. Wärmedämmung)
- Förderprogramme (z.B. KfW) und mehr...

Die Energieberatung wird vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert.

**Persönliche Beratung in Harburg**

**Amt für Verbraucherschutz, Am Irrgarten 9**

Terminvereinbarung erforderlich unter Tel. 040/24 832 - 0/-107/-250

Verbraucherzentrale Hamburg e.V. • Kirchenallee 22 • 20099 Hamburg  
Fax: 040/24 832 - 290 • E-Mail: energie@vzhh.de • www.vzhh.de

## Darf's ein bisschen mehr sein?

Absolute Tiefpreise für exzellente Qualität. Das heißt für Sie: Mehr Parkett für weniger Geld. Außerdem fachkundige Beratung, Riesenauswahl und vorbildlicher Service.

Der Weg zum Baumarkt lohnt sich trotzdem. Denn wir führen keine Bohrmaschinen.

Parkett ist unsere Welt. Herzlich willkommen.  
www.parkettwelt.org



Ohepark 13 • 21224 Neendorf bei Buchholz  
Tel. 04108/43 43 33 • Fax 04108/43 43 48  
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00, Sa. 10:00 - 14:00

## DASTRIPPEN HAUS

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftsfreunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

**MARMOR-GRANIT-TREPPEN  
FENSTERBÄNKE - WASCHBETON**

Handwerkerstr. 9 • 21423 Drage • Telefon (04177) 690

Hans Abeska seit 50 Jahren Chorsänger

## Gemeinsam mit Udo Jürgens auf der Bühne des CCH

(pm) Marmstorf. Wurde ihm die Chormusik in die Wiege gelegt? Man könnte es fast meinen, wenn man seine Lebensgeschichte erfährt. Der am 31. Oktober 1937 in Moorburg geborene Hans Abeska ging in der Maretstraße und in der Dempfstraße zur Schule und fiel bereits damals durch seine schöne Stimme und Sangeslust auf. Nach einer Ausbildung zum Kupferschmied trat er mit 19 Jahren 1956 in die „Liedertafel Euterpe“ ein, ein „Lieder-Männerchor“, wenn auch mit weiblichem Namen. Hier sang bereits sein Vorbild: sein Vater Ernst Abeska! Aber auch weitere Verwandte, zwei Onkel sowie später auch sein jüngerer Bruder Ernst, sangen dort mit.



Hans Abeska

Er nahm bereitwillig gemeinschaftliche Aufgaben an und wurde schon nach kurzer Zeit zum Notenwart gewählt. Danach war er nie ohne Amt – die letzten Jahre bis zur Auflösung von Euterpe als deren 1. Vorsitzender. Als bei dem Männerchor die Tenöre immer mehr Mangelware wurden, kam es 1992 zur Auflösung. Für Hans Abeska war das aber nicht das Ende als Sänger sondern ein Neubeginn: er trat in den Männergesangverein „Sängerlust Fleestedt“ ein.

Als er nach Erreichen des Rentenalters mehr Zeit hat, begann

der Kupferschmied-Meister mit seiner Ehefrau Liesa gemeinsam zu singen. Beide tun dies seit Januar 2001 mit viel Freude und Engagement bei den „Liederfreunden Marmstorf“.

Zu den Höhepunkten seines Sängerlebens zählt Hans Abeska 1972 die 100-Jahrfeier der Liedertafel Euterpe mit mehr als 1.000 Sängern aus 21 Chören in den Sälen des damaligen Restaurants „Eichenhöhe“. Zum Weihnachtsfest 1990 stand er Anfang Dezember sogar mit Udo Jürgens gemeinsam auf der Bühne des CCH: Udo sang vor 3.000 begeisterten Zuhörern zusammen mit den Sängerinnen und Sängern des Chores zu denen auch Hans Abeska zählte. Hans Abeska hat eine Tochter.

Neben dem Chorgesang spielt er auch gerne Skat und arbeitet intensiv im Garten. Während des Krieges war er in Bamberg und Bad Segeberg evakuiert. Für die Zukunft wünscht er sich, dass seine Familie weiterhin so gut zusammenhält. Sein Lieblingslied ist das schöne plattdeutsche Lied „Abendfrieden“ das mit den Worten „Die Welt is rein so sachen“ beginnt.

Beim dem stimmungsvollen Weihnachtskonzert der „Liederfreunde Marmstorf“ am 7. Dezember in der Auferstehungskirche Marmstorf, bei dem auch die Männern der „Sängerlust Fleestedt“ als Gäste mitsangen, erhielt er – für ihn überraschend – die goldene Ehrennadel des Deutschen Chorverbands zu seinem 50-jährigen Sängerjubiläum von der Präsidentin des Chorverbands Hamburg, Gertrud Schüttler, überreicht. Ute Eckmann, erste Frau der Marmstorfer Liederfreunde, gratulierte Hans Abeska zu den vielen Jahren voller Sang und Klang und dankte ihm aber auch für seine lange ehrenamtliche Tätigkeit. Seine beiden Chöre und seine Frau gratulierten und riefen ihm zu: „Sing weiter mit uns, Hans Abeska!“

Kreiskalender 2007: Der Landkreis Harburg und seine Geschichte

# Von den Nissenhütten bis Neugraben

(pm) Harburg/Süderelbe. Von Gemeinschaftskühlhäusern und Landkommunen, historischen Gebäuden und altem Geld - im Kreiskalender 2007 ist wieder viel Wissenswertes über die Geschichte der Region zusammengetragen. Zweieundzwanzig Heimatforscher, Volkskundler und Historiker berichten ausführlich über ihre neuen Forschungsergebnisse. Die Redaktion oblag wiestets Giesela und Prof. Dr. Rolf Wiese, Herausgeber ist unverändert der Landkreis Harburg.

Auf 208 Seiten wirft der Kreiskalender Schlaglichter auf die Vergangenheit. Den Schwerpunkt bildet in diesem Jahr die Hausforschung, denn die Geschichte eines Ortes ist unter anderem an ihren historischen Bauwerken ablesbar. Vorgestellt werden zum Beispiel das Pfarrwitwenhaus in Hollenstedt (von 1794), der Smedshof in Wennerstorf (ab 1578) aber auch die Hügelgräber bei Döhle, die aus der Bronzezeit stammen. Die neueren Einflüsse werden ebenfalls beleuchtet: Autos und Mufflons erobern die Region, die Nis-



Diese Nissenhütte steht noch heute am Rüschtweg in Finkenwerder

Foto: Müntz

senhütten dienten noch lange nach dem Krieg als Unterkunft und Lagerraum.

Die Nissenhütten waren Behelfsheime für Flüchtlinge nach dem 2. Weltkrieg. Sie wurden nach dem kanadischen Offizier Norman Nissen benannt, in dessen Auftrag sie ab 1917 gebaut wurden. Seine Bedingung: Vier Männer mussten sie in vier Stunden errichten können. Das erste Modell präsent-

ierte er Queen Mary anlässlich ihres Frankreich-Besuchs im Jahr 1917. Zwei Familien mit bis zu 25 Personen fanden in den – abgeteilten – Nissen-Hütten Platz. Noch 1951 lebten im Landkreis 14.000 Menschen in solchen Nissen-Hütten, in Harburg waren sie vor allen Dingen in der Grumbrechtstraße, in der Denickestraße sowie in der Hohen Straße errichtet worden. In Ausnahmefällen lebten manche Familien noch bis 1968 in einer solchen Hütte.

Einige dieser Nissen-Hütten sind bis heute erhalten geblieben. Sie werden zumeist als Lagerraum, gelegentlich als Werkstatt genutzt – wie zum Beispiel in Finkenwerder. Eine Hütte wird auch aus Anlass der Sonderausstellung „75 Jahre Landkreis Harburg“ im Freilichtmuseum am Kiekeberg zu sehen sein. Dort soll ab 23. März eine Wohnsituation wie sie in den 50-er Jahren gängig war, nachgestellt werden. Der Kreiskalender stimmt damit gleichzeitig auf dieses Jubiläum ein.

Aus Harburger Sicht ist besonders der Beitrag von Wer-

ner Brockmann lesenswert – er schreibt über den Neuen Graben der dem Dorf Neugraben seinen Namen gegeben hat. Der Neue Graben ist dort, wo er schon vor 500 Jahren floss, auch heute noch in voller Breite und Länge zu sehen. Damals, 1540 – er hieß noch Nygengraven – bildete er teilweise die Grenze zwischen der Gemarkung Francop (damals bremisch) und dem „Ampt“ Harburg. Angelegt wurde der Graben, so Brockmann in seinen Ausführungen, „wohl auf Initiative des (bremischen) Buxtehuder Mühlenhofes, der Grundherr der Gemarkung Neugraben war.“ Der Autor weiß auch zu berichten, dass seinerzeit Holz über den Neuen Graben in die Elbe geflößt werden ist. Mit der Schließung der Deichlücke zwischen Francop und Moorburg verlor der Neue Graben schließlich seine Bedeutung.

Der Kreiskalender 2007 (Auflage 5000 Exemplare) kostet 10,50 Euro und ist in den Buchhandlungen des Landkreises, beim Freilichtmuseum am Kiekeberg und in der Kunststätte Bossard erhältlich.



Giesela und Rolf Wiese: Der Kalender ist prall mit Geschichten aus dem Landkreis

Foto: Müntz

Haspa: Kräftig gewachsen

## In der Metropolregion ab 2007 neue Akzente setzen

(pm) Harburg. „Wir sind kräftig gewachsen,“ so Thomas Piehl, Leiter der Haspa Regionalbereichs-Süd mit insgesamt 306 Mitarbeitern. Und weil man auch weiter wachsen möchte, „stellen wir uns neu auf,“ sagte Piehl weiter. Dazu gehört auch dass der Bereich Privatkunden gesplittet wurde. Frank Janzen

und Holger Knappe teilen sich ab sofort die Betreuung von jeweils zehn Filialen. Der Grund: Das Privatkunden-Geschäft ist eine der tragenden Säulen der Haspa und soll daher ausgebaut werden. „Das soll mehr Schlagkraft möglich machen“, betonte Piehl weiter. Einen Marktanteil von 55 Prozent in Hamburg hat

die Haspa bereits und ist darüber entsprechend stolz. „Die Hälfte unserer neuen Kunden kommen von den Großbanken,“ wusste Piehl zu berichten. Nicht zufällig sei die Haspa zum 4. Mal in Folge als bester Vermögensverwalter ausgezeichnet worden.

Die Haspa will auch in der Metropolregion Hamburg neue Ak-

zente setzen um weitere Wachstumsfelder zu erschließen, zum Beispiel in Winsen oder in Buxtehude. Bereits jetzt verzeichnet die Haspa dort jeweils einen Wachstum von 1 Prozent pro Jahr. Auch vor diesem Hintergrund ist die Neuaufstellung der Haspa zu sehen. Ende 2007 eröffnen sich der Haspa entsprechende Möglichkeiten und dafür will sie gerüstet sein. Piehl: „Im Süden spielt die Musik.“

Insgesamt hat die Haspa im Regionalbereich im jetzt zu Ende gehenden Jahr 10 neue Arbeitsplätze geschafft, 2005 waren es ebenfalls zehn. Zu den neuen Mitarbeitern zählt auch Holger Knappe. Zuletzt leitete er das Geschäftsfeld Individualkunden im Regionalbereich Nord-Ost. Weil familiäre Verbindungen nach Harburg bestehen, ist ihm der Regionalbereich nicht fremd. Knappe (42), der auch bei der Haspa gelernt hat, ist verheiratet und hat drei Töchter. „Harburg hat sehr schöne Ecken,“ sagte er. Schon allein deswegen freue er sich auf die neue Herausforderung.

SPD-Landeschef ehrte Neuenfelder Sozialdemokraten

## Goldene Nadel für Hoffmann

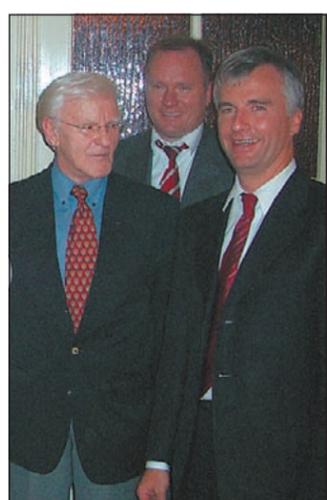
(mk) Neuenfelde. Hochrangiger Besuch hatten die Mitglieder des SPD-Distrikts Neuenfelde-Francop-Cranz-Moorburg anlässlich ihrer Weihnachtsfeier am 1. Dezember im Gasthaus „Zur alten Eiche“. SPD-Landeschef Dr. Mathias Petersen, der SPD-Fraktionsvorsitzende in der Bürgerschaft, Michael Neumann, der SPD-Fraktionsvorsitzende in der Harburger Bezirksversammlung, Jürgen Heimath und der Harburger SPD-Kreischef Frank Richter fanden sich zur Ehrung verdienter Genossen ein.

Mit der goldenen Ehrennadel für 50 Jahre Mitgliedschaft in der SPD zeichnete Petersen den Vorsitzenden des Distriktes Neuenfelde, Manfred Hoffmann, langjähriger Vorsitzender der SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung, aus. Dabei spielten jedoch nicht nur dessen lange Zugehörigkeit, sondern vor allem auch seine Verdienste in mehreren Spitzenfunktionen auf kommunalpolitischer Ebene für die Süderelbregion und die SPD eine Rolle. Seriosität, Verlässlichkeit, taktische Raffinesse und Menschlichkeit bildeten und bilden bei Hoffmann stets eine durchgängige Konstante.

Zu den Geehrten zählten darüber hinaus Hoffmanns Stellvertreter Albert Wichmann und Hans Jürgen Pohlmann. Bei-

de bekamen für ihre 25-jährige Treue zur SPD jeweils eine silberne Nadel von Petersen verliehen. Und für ihre 10-jährige Mitgliedschaft wurde Vanessa Vollstuben geehrt.

Als literarischen Gast hatte der Distrikt den Vorsitzenden von „Plattdütsch leevt“, Günter Nebbe, eingeladen, der mit plattdeutschen Humor, mit Schalk und mit Satire die Zeremonie auflockerte.



Manfred Hoffmann (li.) wurde von Michael Neumann (mi./Fraktionsvorsitzender Bürgerschaft) und Dr. Mathias Petersen (Landesvorsitzender) in Neuenfelde für sein langjähriges Engagement in der Sozialdemokratischen Partei geehrt



Thomas Piehl (mi.) stellte Frank Janzen (li.) und Holger Knappe vor, die gemeinsam den Privatkundenbereich leiten

Foto: Müntz

## China-Kompetenz im Channel

(pm) Harburg. Auf seiner 2. Klausurtagung hat der Arbeitskreis China des Harburger Instituts für Arbeit – ICOLAIR nun endgültig den Aufbau eines norddeutschen „China Competence Centre“ beschlossen.

„Mit unserem China Kompetenz Netzwerk wollen wir der wachsenden Nachfrage auch der norddeutschen Wirtschaft nach China-Experten auf den unterschiedlichsten Fachgebieten gerecht werden“, erklärte der Leiter des ICOLAIR, der Harburger Arbeitsrechtsanwalt und Buchautor Dr. Rolf Geffken. Auf der Klausurtagung im Channel Harburg wurde die vom ICOLAIR gemeinsam mit einer Schweriner Partnerfirma geplante 1. Norddeutsche Wirtschaftskonferenz China-Deutschland im März 2007 vorbereitet. Zu der Konferenz, die im Schweriner Rathaus stattfinden und vom stellvertretenden Ministerpräsidenten Mecklenburg-Vorpommerns eröffnet werden

wird, erwarten die Veranstalter eine hochrangige chinesische Wirtschaftsdelegation, die anlässlich



**Der Arbeitsrechtsanwalt und Buchautor Dr. Rolf Geffken hat eine Wirtschaftskonferenz in Schwerin organisiert**

der Hannover-Messe die Chancen des nordostdeutschen Wirtschaftsstandorts prüfen will.

Auf der Konferenz werden

deutsche und chinesische Experten zu Fragen der Firmengründung und des Personalmanagements in China ebenso referieren wie umgekehrt zu Fragen chinesischer Investitionen und Unternehmenspolitik in Deutschland. Daneben werden Probleme in der Kommunikation zwischen deutschen und chinesischen Partnern und zB. das Thema „Wie lerne ich als Unternehmer schnell und effektiv Chinesisch?“ behandelt.

Geffken: „Zu der Konferenz sind kleine und mittelständische Unternehmen aus dem ganzen norddeutschen Raum eingeladen. Wir beabsichtigen, mit unserem China-Netzwerk insbesondere auch in Harburg und im Süderelberaum tätig zu werden und sehen die Konferenz in Schwerin als einen ersten Schritt zu mehr konkreter Einbindung und Unterstützung des norddeutschen Mittelstandes in den Handel mit China an,“ erläutert Dr. Geffken.

## Sportfischerlehrgang 2007

(vb) Meckelfeld. Es sind noch Plätze für den Sportfischerlehrgang 2007 mit abschließender Prüfung frei. Die Ausbildung nach den Bestimmungen des VDSF beginnt am 8. Januar im Vereinshaus des Fischereivereins Meckelfeld/Glüsing e.V., Himmelsbruch 14. Weitere Auskunft und Anmeldung bei Claus Werner Jonas unter Telefon 769 66 77.

St. Maria Magdalena

## Plattdeutsche Christmette

(pm) Moorburg. Zu einer plattdeutsche Christmette lädt die Gemeinde St. Maria Magdalena in Moorburg am 24. Dezember ab 23.00 Uhr ein. Der Familiengottesdienst mit der Pastorin Anja Blös beginnt bereits um 15.00 Uhr. Sie hält auch den Gottesdienst am 26. Dezember. Er beginnt um 10.00 Uhr.

## Nach Schiffsunglücken war sein Wissen unerlässlich

(pm) Harburg. Mit einer Festveranstaltung verabschiedete die Technische Universität Hamburg-Harburg (TUHH) am Freitag Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E. h. Dr. h.c. Eike Lehmann aus dem aktiven Dienst der Universität. Die Verabschiedung fand im feierlichen Rahmen im Karl H. Ditze-Hörsaal statt.

Lehmann (66) ist einer der Professoren der ersten Generation an der TUHH. Dort lehrte und forschte er seit 1983. Sein Fachgebiet in dem er internationales Renommee erlangt hat, ist die Konstruktion und Festigkeit von Schiffen. Lehmann ist auf diesem Gebiet ein weltweit gefragter Experte und steht immer dann im Rampenlicht der Öffentlichkeit, wenn es um die Klärung der Ursachen von Schiffsunglücken geht.

Parallel zu seinen Aufgaben als Hochschullehrer und Wissenschaftler hat sich der gebürtige Breslauer in vielen Institutionen und Verbänden engagiert. Leh-

mann war langjähriger Vorsitzender der Schiffbautechnischen Gesellschaft, zu deren Ehrenmitglied er vor wenigen Tagen ernannt wurde. Außerdem gehört er dem Bezirksverein des Deutschen Verbandes für Schweißtechnik an und ist seit 2004 Präsident des Vereins Deutscher Ingenieure. Von 1995 bis 2001 war Eike Lehmann – unter Aufrechterhaltung seiner Lehrtätigkeit und Forschungstätigkeit an der TUHH – im Vorstand des Germanischen Lloyd. Professor Lehmann wird nach seiner offiziellen Verabschiedung weiterhin als Mitglied der Universität Vorlesungen halten und sich neuen Forschungsaufgaben, wenn auch in reduziertem Umfang, widmen. Die ihm künftig mehr zur Verfügung stehende freie Zeit wird seiner stetig wachsenden Großfamilie gehören. Lehmann lebt mit Ehefrau Mechtild Lehmann in Travemünde. Das Ehepaar hat drei erwachsene Kinder und fünf Enkelkinder.

Gut bedachte

Weihnachtsgrüße



Ihrer Reet- und Dachdecker-Fachbetriebe südlich der Elbe

### REETDACH-Fachbetrieb

Reparaturen • Neu-Eindeckungen • Heide-Firne  
Moos-Bekämpfungen • Dachholz-Sanierung



**WERNER PUTFARCKEN**  
**REETDACH GmbH**  
In der Ohe Nord 18a  
21037 Hamburg-Vierlanden  
Tel. (040) 7 23 94 72  
Fax (040) 73 09 27 89

### Thomas Listing

Dachdeckermeister

Rosenweide 6K · 21435 Stelle-Rosenweide  
Telefon 0 41 74/65 00 35

JOHANNES

**BADEN**  
BadenDACH@t-online



### DACHDECKER- UND KLEMPNERMEISTERBETRIEB

BAUKLEMPNEREI UND GERÜSTBAU  
STEILDACH, FLACHDACH, SANIERUNG  
METALLDECKUNG UND BEKLEIDUNG

Harburger Straße 25 · 29640 Schneverdingen · Fax (05193) 36 27

Neu eingedektes Dach

### Qualität zahlt sich aus



Foto: Lafarge Dachsysteme

(txn). Das neu eingedekte Dach steigert nachhaltig den Wert einer Immobilie, denn die Qualität und die Oberflächeneigenschaften moderner Dachpfannen sind älteren Materialien deutlich überlegen. Und da eine nachträgliche Beschichtung vor Ort Unwägbarkeiten bei der Reinigung und Haltbarkeit der

Dachpfannen unterworfen sein kann, empfiehlt es sich, ein in die Jahre gekommenes und optisch nicht mehr überzeugendes Dach fachgerecht neu eindecken zu lassen. Nur so ist der Hauseigentümer sicher vor unliebsamen Überraschungen, die ihn teuer zu stehen kommen könnten.

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten

Ausführung von  
Steil- und Flachdacharbeiten jeglicher Art  
Dachrinnen aus Zink und Kupfer

**HANS-PETER RAEKER**  
BEDACHUNGSGESELLSCHAFT MBH  
21224 ROSENGARTEN-EMSEN · AM VIERBERG 10  
Telefon 0 41 08/62 64 u. 68 76 • Fax 0 41 08/62 35  
E-Mail: raeker-rosengarten@t-online.de

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2007

Rautenberg Dachsysteme  
GmbH

- Fassaden • Balkonabdichtungen • Flachdächer
- Dachreparaturen • Ziegeldächer
- Wartung/Service • Begrünte Dächer

Rautenberg Dachsysteme GmbH – Reller 2 – 21079 Hamburg  
Telefon (040) 733 00 45 – Telefax (040) 733 01 79  
info@rautenberg-dach.de – www.rautenberg-dach.de

**Polonium-Haus in Altona**

**DRK-Krisenhelfer im Einsatz**

(pm) Harburg. Das Kriseninterventionsteam des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) aus Harburg war in der Nacht von Freitag auf Sonnabend vergangener Woche für die Anwohner im Einsatz, die das Haus in Altona in dem Plutonium-Spuren festgestellt wurden, verlassen mussten.

In der Landespolizeischule standen 13 DRK-Krisenhelfer für die psychologische Betreuung bereit. In den frühen Morgenstunden wurden schließlich sechs Personen von den auf Notfallnachsorge spezialisierten Mitarbeitern des DRK betreut. Außerdem stellte der DRK-Kreisverband Harburg vorsorglich drei Kleinbusse für einen möglichen Fahrdienst der Bewohner von Altona in eine Notunterkunft sowie einen Rettungswagen für etwaige Notfälle zur Verfügung. „Insgesamt waren 20 Rotkreuz-Helfer an diesem nächtlichen Einsatz

beteiligt,“ so Harald Krüger, Geschäftsführer des DRK Harburg.

Obwohl alles glimpflich verlief, „war der Einsatz für das DRK eine wichtige Erprobung seiner Einsatzbereitschaft bei einem Großunfall oder Terroranschlag,“ erläuterte Krüger weiter. In diesen Fällen übernimmt das DRK-Kriseninterventionsteam sofort die psychosoziale Betreuung der unverletzten Opfer, der Angehörigen und der Augenzeugen. Bereits acht Minuten nach der Anforderung durch die Polizei trafen die ersten Krisenhelfer ein. Normalerweise steht das Kriseninterventionsteam jedoch den Hinterbliebenen nach einer Todesbenachrichtigung oder den Angehörigen nach schweren Unfällen oder Wiederbelebungen bei. So konnte im vergangenen Jahr in Hamburg rund 600 Menschen „Erste Hilfe für die Seele“ geleistet werden.

**Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0**

**Öko-Weihnachtsbäume**

**Kein Verkauf beim Förster in Eißendorf!**

(pm) Hausbruch/Eißendorf. Entgegen bisherigen Meldungen des Bezirksamtes Harburg, können in diesem Jahr im Bezirk Harburg Öko-Weihnachtsbäume nur in der Revierförsterei Hausbruch (Ehestorfer Heuweg 43) verkauft werden. In der Revierförsterei Eißendorf (Vahrendorfer Stadtweg 10) werden in diesem Jahr keine Weihnachtsbäume verkauft. Ein entsprechender Hinweis auf den Verkauf in der Revierförsterei Hausbruch wird an der Revierförsterei Eißendorf angebracht.

„Die Ursachen dieser sehr kurzfristigen Maßnahme sind in der Verlagerung der Revierförstereien in die Zuständigkeit des Bezirkes während

des laufenden Haushaltsjahres begründet“, so die Sprecherin des Bezirksamtes Sonja Wichman. Der Verkauf der Weihnachtsbäume wurde in der Vergangenheit von dem Personal der Revierförstereien selbst organisiert. Dieses Jahr müsse der Verkauf der zertifizierten Öko-Weihnachtsbäume durch einen Händler durchgeführt werden. Wichmann: „Dies konnte so kurzfristig nur für die Revierförsterei Hausbruch organisiert werden.“

In der Revierförsterei Hausbruch können die Weihnachtsbäume ab sofort und bis zum 23. Dezember jeweils zwischen 10.00 und 17.00 Uhr erworben werden.

**Weihnachten 2007 im Visier**

**Ein Weihnachtsbaum für die Lüneburger Straße**



Torsten Meinberg (li.) und Peter Weber lobten die Kinder für ihre tollen Bastelarbeiten die nun einen Weihnachtsbaum in der Lüneburger Straße zieren  
Foto: Müntz

(pm) Harburg/Süderelbe. Mit viel Liebe und Phantasie haben die Kinder aus dem „Kennedyhaus“ sowie aus der Kita „Lange Striepen“ Weihnachtsbaumschmuck gebastelt. Am Mittwoch schmückten sie damit einen Weihnachtsbaum in der Lüneburger Straße den der Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg gemeinsam mit Vertretern der Aktionsgemeinschaft Harburg symbolisch entgegen nahm.

„Ihr habt toll gebastelt“ lobte Meinberg die Mädchen und Jungen“ und deshalb wolle er das auch dem Weihnachtsmann erzählen. Die Kinder vernahmten es mit großen Augen. Dann überreichten sie dem Bezirksamtsleiter und Peter Weber, 1.

Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft, jeweils einen goldenen Stern den diese abschließend in den Baum am Lüneburger Tor hängten. Wilhelm Bergeest der alljährlich die weihnachtliche Beleuchtung der Lüneburger Straße möglich macht, sorgte für die notwendigen Lichterketten.

„Wir wollen damit eine Tradition gründen,“ so die Event-Managerin Anne Rehberg, Sprecherin des Verbandes des ambulanten Gewerbes und der Schausteller. Denn ab 2007 sollen viele solcher Weihnachtsbäume die Fußgängerzone schmücken.

Als Belohnung durften die Kinder am Weihnachtsmarkt vor dem Harburger Rathaus Riesenrad fahren.

**Radspport: Lauf um den Deutschland Cup im Crossfahren**

**Julian Lehmann gewinnt in Frankfurt**

(pm) Harburg/Frankfurt. Am letzten Wochenende nahmen vier Harburger Radspportler beim Frankfurter Traditionsrennen „Rund um den Bornheimer Hang“ teil.

Das Rennen der Schülerklasse wurde zu einer sicheren Angelegenheit des Harburger Rumpfteams. Mit Julian Lehmann (13) und Felix Rieckmann (13) ging die HRG mit zwei Toppfavoriten an den Start. Von Anfang an drückten sie erbarmungslos aufs Tempo. Lediglich Christian Ehrke aus Kleinmachnow konnte ihnen auf der sehr schwer befahrbaren Strecke folgen. Im Schlussspurt nach drei Runden und 19,21 min. setzte sich dann Julian Lehmann sicher vor Christian Ehrke und Felix Rieckmann durch.

Im Rennen der Klasse Jugend U 17 verlief es diesmal nicht sehr günstig für die HRG. Mit Platz

16 konnte Matthias Heine (14) die Erwartungen noch erfüllen. Aber für Jannick Geisler war das Rennen um die vorderen Plätze bereits in der Startphase entschieden. Nach einem Plattfuß bereits nach 50 Metern und abschliessendem Fußmarsch bis zum nächsten Depot fiel Jannick bis auf den letzten Platz zurück. Nach zweimaligem Radwechsel schaffte er es dann immerhin noch auf Platz 10.

Zur gleichen Zeit nahmen die anderen HRG'ler am 3. Lauf um den Hamburg-Cup in Hamburg-Hummelsee statt. Überzeugen konnte dort der 15-jährige Tjark Amende, der sicher das Rennen der Jugend U 17 gewann und damit die Spitze der Gesamtwertung übernommen hat.

Bei den Junioren U 19 lieferte Tobias Francke (16) wieder mit Platz 3 eine solide Leistung ab.

**Helms-Museums**

**Original Harburg-Ansichten zum Fest**



Verschiedene Stadtansichten und Landkarten aus der Mitte des 19. Jahrhunderts (zum Teil liebevoll koloriert) geben Einblicke in das historische Harburg vor 150 Jahren.

(pm) Harburg. Rechtszeitig zum Weihnachtsfest ist es dem Helms-Museum gelungen eine Auswahl besonderer Harburg-Ansichten in seinem Museumshop anbieten zu können. Bei den trotz ihres Alters sehr gut erhaltenen Harburgensien handelt es sich ausschließlich um Originale. „Diese Liebhaberstücke dürften für Sammler und geschichtsinteressierte Harburger von besonderem Wert sein“, erklärt Dr. Rüdiger Articus vom Helms-Museum. Zu erwerben sind die historischen Leckerbissen in der Alten Feuerwache, Hastedtstrasse 30-32 (Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 10.00 bis 17.00 Uhr).

Die Harburg-Ansichten – Kupfer- und Stahlstiche – stammen aus der Zeit von 1654 bis 1870. Auch die Belagerung des Harburger Schlosses ist in einem Kupferstich von 1757 für die Nachwelt festgehalten. Verschiedene Stadtansichten aus der Mitte des 19. Jahrhunderts (zum Teil liebevoll koloriert) geben Einblicke in das historische Harburg vor 150 Jahren. Neben den Harburgensien konnte das Helms-Museum auch eine kleine exquisite Auswahl an Hamburg-Ansichten und Elbkarten zusammentragen, so zum Beispiel eine Elbmündungskarte aus dem Jahr 1635 – eine echte Rarität und ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk von bleibendem Wert.

**Große Spende an den international seamen's club im Hamburger Hafen**

**ITF übergibt zwei neue Kleinbusse an den Duckdalben**

(pm) Waltershof. Wer jüngst aufmerksam durch den Hafen gefahren ist, hat sie vielleicht schon gesehen: die rote „Tiffany“ und den meerblauen „Ducky“. Die beiden neuen Kleinbusse der Seemannsmission „Duckdalben“ in Waltershof sind gute Gaben – al-

lerdings nicht vom Nikolaus, sondern von der ITF, der Internationalen Transportarbeiter Föderation. Jetzt hat die offizielle Übergabe stattgefunden.

Der Hamburger ITF-Inspektor, Kapitän Ulf Christiansen und Karl-Heinz Biesold, Leiter der

Bundesfachgruppe Schifffahrt der Gewerkschaft ver.di haben die Autoschlüssel an Seemannsdiakonin Anke Wibel überreicht. Inspektor Christiansen spricht aus Erfahrung: „Ich freue mich, dass die ITF dem Duckdalben“ hier erneut helfen konnte. Ich bin

selbst lange zur See gefahren und weiß, wie wichtig es ist, in der wenigen Freizeit einige Stunden im Seemannsclub zu verbringen.“ Dank dieser Kleinbusse für bis zu acht Fahrgästen kann der Duckdalben seinen kostenlosen Shuttle-Service für die Seeleute anbieten. Die Freizeit der Seeleute ist knapp bemessen, die Liegeplätze der Schiffe im riesigen Hafengebiet sind oft weit entfernt, öffentliche Verkehrsmittel rar, und ein Taxi kann sich kaum ein Seemann leisten. Allein in diesem Jahr haben 36.000 Seeleute aus aller Welt den Fahrdienst des Duckdalben von oder zu den Schiffen genutzt, um einen Abend im Seemannsclub zu genießen.

Clubleiter Seemannsdiakon Jan Oltmanns betonte: „Wir sind dem Trust der ITF für die erneut großzügige Unterstützung sehr dankbar. Ohne sie wäre die Beförderung der Seeleute im Hafen Hamburg nicht sicherzustellen. Und das würde für die Seeleute bedeuten, dass sie ihren Wohn- und Arbeitsplatz Schiff nicht verlassen könnten. Sie wären auf

teure Handytelefonate angewiesen und die Kontakte zu anderen Menschen wären noch mehr eingeschränkt.“

ITF ist Zusammenschluss aus weltweit mehr als 681 Transportarbeiter-Gewerkschaften in 148 Ländern. In den 20 Jahren seit Eröffnung des Duckdalben hat die ITF insgesamt bereits 8 Fahrzeuge gespendet, das Kleinsportfeld finanziert sowie 1994 etwa die Hälfte der Kosten für den großen Erweiterungsbau des Clubs in Waltershof übernommen. Auch das Geld für die Wintergarten-Bibliothek und für Computer und Drucker, um die Online-Zeitungen in verschiedenen Sprachen für die Seeleute herzustellen, die die Seemannsmission an Bord verteilt, stammt aus dem Wohlfahrtsfonds der ITF. In diesen Fonds fließt die Gebühren die die Reedereien beim Abschluss eines ITF-Tarifvertrages für sogenannte Billigflaggenschiffe abzuführen haben.



Vor dem Seemannsclub Duckdalben bei der Übergabe der beiden neuen Kleinbusse die die Internationale Transportarbeiter Föderation gespendet hat (v.l.): ITF-Inspektor Ulf Christiansen, Jürgen F. Bollmann, Propst des Kirchenkreises Harburg, Generalsekretär Hero Feenders, Seemannsdiakonin Anke Wibel, Seemannsdiakon Jan Oltmanns sowie Karl-Heinz Biesold (ver.di Schifffahrt).  
Foto: P. Andryzak

**Silvesterparty im BaRRock**

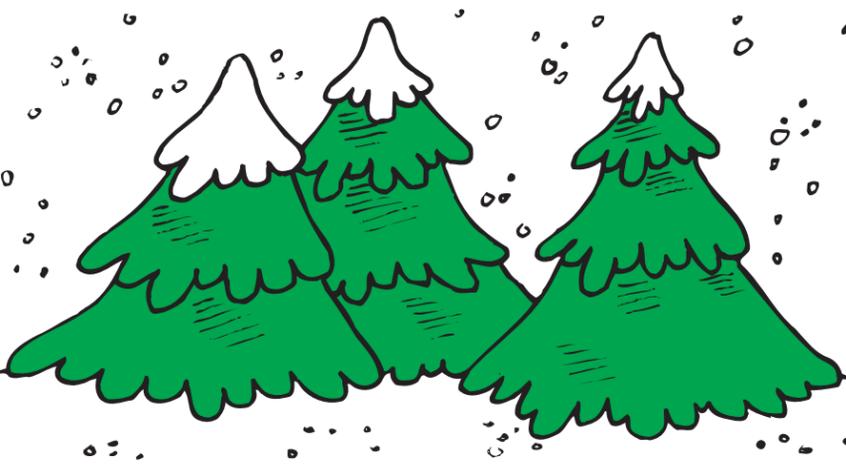
**René & Friends rocken....**

(vb) Hamburg. Im „BaRRock“ am Überseering 5 - 7 geht zu Silvester ab 20.00 Uhr die Party ab. Für 15 Euro pro Person - Jugendliche unter 18 Jahren zahlen sogar nur 7,50 Euro - wird den Gästen einiges geboten: ein kaltes Buffet mit Suppe und um Miternacht Sekst mit Berlinern sorgen für das leibliche Wohl. Musikalisch rocken „René & Friends“ live ins neue Jahr. DJ Winni und Überraschungsgäste stehen auch auf dem Programm. Tickets gibt es bis 28. Dezember unter Telefon 63311026 montags bis freitags von 17.00 bis 22.00 Uhr.

**Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr**

**Allen unseren Kunden,  
Geschäftsfreunden,  
Freunden und Bekannten  
wünschen wir ein frohes  
Weihnachtsfest und  
ein erfolgreiches neues Jahr!**

**Ihre Fachleute für  
Kfz-Handel, Werkstätten,  
Tankstellen, Fahrschulen  
und Kfz-Teilehandel**



**KFZ-TECHNIK MICHAILEDIS**  
Service-Leistungen **KFZ-MEISTER**

Klimaanlagen Motor Motor  
Auspuff Motor  
HU AU  
Achsvermessung Bremsen Reifen Elektrik

Winsener Straße 91  
21077 Hamburg  
Tel. 040/76411576  
Fax 040/41920439  
Mobil 0173/2166888

...und vieles mehr.

Ihr Seat- und Mazda-Partner direkt am Bahnhof Harburg  
www.autoharburg.de

**Köbern**  
SEAT ...der Service top, die Autos chic. MAZDA

Hörstener Straße 33/34 · 21079 Hamburg · Tel. (040) 77 58 51

**MARTIN GMBH**  
21217 SEEVETAL (Meckelfeld)  
Rönneburger Straße 54

**AUTOLACKIERUNGEN**  
Telefon 040/7 68 66 88

**Riege & Kabelitz GmbH** Kfz-Meisterbetrieb

Das Team sowie der Geschäftsführer Andreas Steinmüller wünschen allen Kunden und Geschäftsfreunden ein frohes Weihnachtsfest. Bei uns haben Sie auch in 2007 Vorfahrt!

Kfz-Reparatur, Karosseriewerkstatt, TÜV- und AU-Abnahme  
21079 Hamburg · Harburger Schloßstraße 11 · Tel. 77 00 75

**PKW-Verschrottung  
Containerdienst  
Schrotthandel**

z. Zt. kostenl. Annahme von Allfahrzeugen

Einzigiger zertifizierter Verwertungs-betrieb in Harburg für Altfahrzeuge

Umweltfreundlich

Abholung u. Entsorgung von PKWs - fachgerecht u. günstig

**Karl-Heinz Meyer**  
Lewenwerder 4, 21079 HH, ☎ 040/77 65 01 + ☎ 33957 39, Fax: 3290 4996

Allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

**Kühler-Knees**  
seit 1923

„Gute Fahrt!“

Harburger Schloßstr. 13 · Hamburg-Harburg · Tel. 040/77 61 13

**Bosch Car Service**  
Service rund ums Auto  
Jetzt: Heizungsservice + Wartung

- InspektionsService • ÖlService
- CarCheckService • ReparaturService
- BremsenService • DieselService
- ElektrikService • TÜV/AU
- CarMultimediaService • Heizungsservice

**Grube & Niemann GmbH**  
Rönneburger Kirchweg 12a · 21079 Harburg-Sinstorf  
Tel. 040/69 64 73 05 · Fax 040/69 64 73 07  
Mo. - Fr. 7.30 - 18 Uhr und Sa. 8.30 - 13 Uhr

**BOSCH Service**

Unser megastarkes Team wünscht allen Kunden weit & breit eine schöne Weihnachtszeit, ein gesundes neues Jahr u. allzeit „Gute Fahrt!“

**KFZ-Technik Elvert**  
Meisterbetrieb  
Musilweg 3  
21079 Hamburg

Service: ☐ Wartung/Inspektion  
☐ Reifenwechsel zu Sonderpreisen  
☐ TÜV Mi. + Fr. im Haus (Vor anmeldung)  
☐ Wintercheck ☐ AU täglich  
☐ Neueste Bosch Diagnose-Technik (Fehlerdiagnose)  
☐ Auspuff, Stoßdämpfer  
☐ Reparaturen aller Art u. Fahrzeugtypen

Tel.: 040/79 14 41 30 · Fax: 79 14 41 81  
www.meister-elvert.de

Öffnungszeiten:  
Mo./Di./Do. von 8.00 - 16.30 Uhr  
Mi + Fr. von 8.00 - 19.00 Uhr  
Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis für unsere Anzeigen-Kunden

**Verlagsveröffentlichungen**

sind qualifizierte Werbeträger mit hohem Informationswert - unverzichtbar für eine erfolgreiche Werbeplanung.

Lassen Sie sich von uns beraten.

Telefon 040/70 10 17-0

**NEUE RUF**  
Die Zeitung zum Wochenende in Süderelbe und Harburg

Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen! Ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute wünschen Ihnen Werner und Reinhard Dreyer

**REINHARD DREYER** Automobil  
Telefon 040/769 20 90  
Grenzkehr 5 - 21079 Hamburg

**Böhm Autoservice GmbH**  
MEISTERBETRIEB  
Kompetent für Ihr Auto

- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- Bremsen- und Auspuff-Sofort-Dienst
- Fahrzeugvermessung mit moderner Computertechnik
- Karosserie- und Richtbankarbeiten
- Abgasuntersuchung sofort • Hol- und Bringservice
- TÜV Dienstag und Donnerstag
- Reifenservice - Alle Marken

Öffnungszeiten: 7.30 - 18.30 Uhr  
Glüsinger Straße 100 · 21217 Seevetal-Meckelfeld  
0 41 05 / 14 22-0

Notdienst

**PV Autoteile**

Wir liefern sicheres Fahrvergnügen!

Unser Team bedankt sich bei den Kunden, Geschäftsfreunden und Freunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Ein geruhames Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und allzeit gute Fahrt.

Großmooring 5 · 21079 Hamburg  
Tel. (040) 32 87 26 0 · Fax (040) 32 87 26 75

**DRK-Projekt „Chancengleichheit für Migrantenkinder“**

# Dolmetscher gesucht

(vb) **Harburg.** Das Projekt „Chancengleichheit für Migrantenkinder“ ist im September dieses Jahres angelaufen und hat zum Ziel, die Bildungschancen von Kindern mit Migrationshintergrund im Bezirk Harburg zu verbessern.

Diese sind häufig benachteiligt in Bezug auf einen Schulerfolg. Ein Beweis dafür ist, dass 2005 20 Prozent der Jugendlichen mit Migrationshintergrund in Harburg keinen Schulabschluss erreichten.

Dieser Entwicklung soll präventiv entgegen gewirkt werden, indem ihr Selbstbewusstsein gestärkt wird und sie auf spielerische Weise für ihren Schulalltag fit gemacht werden. Dafür finden regelmäßige Treffen in Schulen und Kindergärten statt. In einem abwechslungsreichen Programm mit verschiedenen Themen-schwerpunkten wird besonders die Kommunikation

der Kinder gefördert – sowohl in deutsch als auch in ihrer Muttersprache.

Ein Angebot an Freizeitaktivitäten und die Vermittlung an bereits bestehende lokale Einrichtungen für Kinder fördert das Kennenlernen ihres Umfeldes und somit die Integration in ihrem Quartier.

Damit das Projekt auch nachhaltigen Erfolg hat, sollen besonders die wichtigsten Lehrer im Leben dieser Kinder miteinbezogen werden: Ihre Eltern. Diese werden in ihren erzieherischen Kompetenzen gestärkt und befähigt, eine Förderung von zu Hause zu ermöglichen.

Für diese Arbeit ist das Projekt an einer Kooperation mit Migrantinnen und Migranten verschiedener Herkunft (Kultur-Dolmetscher) interessiert, die bereits eine erfolgreiche Integration erlebt haben und über gute Deutschkenntnisse verfügen. Sie unterstützen die Sozialpädagoginnen

nicht nur durch ihre übersetzende Tätigkeit, sondern dienen den Eltern und den Kindern auch als positives Vorbild. Durch sie sollen insbesondere die Eltern erreicht werden, die kein oder nur wenig deutsch sprechen und bisher kaum Kontakt zu ihrer Außenwelt aufbauen konnten.

Die Treffen finden ein- bis zweimal wöchentlich statt und dauern ca. zwei Stunden. An diesen Treffen sollten jeweils zwei bis drei Kultur-Dolmetscher/innen teilnehmen, die die Sprachen der Kinder und Eltern zum größten Teil abdecken.

Wer Interesse an einer solchen Dolmetschertätigkeit hat, melde sich bitte bei:

Inke Hansen, Projekt „Chancengleichheit für Migrantenkinder“, Lühmannstraße 13, 21075 Hamburg, Telefon 040- 79 09 00 56, mail: chancengleichheit@drk-hh-harburg-sst.de.

**– Anzeige – Abgeordnetenbüro**

## Ab Januar wieder geöffnet

(mk) **Neugraben.** Das SPD-Abgeordnetenbüro Süderelbe ist während der Weihnachtszeit und dem Jahreswechsel vom 22. Dezember bis zum 2. Januar 2007 geschlossen. Ingrid Cords wird auch 2007 zu den Büroöffnungszeiten dienstags und donnerstags von 9.00 bis 13.00 Uhr in ihrem Süderelber Abgeordnetenbüro in der Neugrabener Marktpassage unter (040) 70 38 08 38 zu erreichen sein.

**Seniorenresidenz Neugraben**

## „Hogener Lünen“

(mk) **Neugraben.** Am 16. Dezember ab 16.00 Uhr tritt der beliebte Folklore-Chor „Hogener Lünen“ in der Seniorenresidenz Neugraben auf. Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse. Mitglieder des Kulturkreises Süderelbe müssen 13 Euro, Gäste 15 Euro bezahlen.

**Fortsetzung von Seite 1**

# „Schule für alle“ soll kommen

Der Gedanken der regionalen Schulentwicklung und regionaler Schulentwicklungspläne unter Mitwirkung aller vor Ort Beteiligten sei zentraler Bestandteil des Leittrages, den die Harburger SPD eingebracht hatte, sagte Boddendinghaus weiter.

„Frau Boddendinghaus widerspricht oder belügt sich selbst, wenn Sie auf der einen Seite den Elternwillen gegenüber den Gymnasien achten will und auf der anderen Seite fordert, dass der Elternwille abgeschafft wird,“ wundert sich Helga Stöver. Weiter erläuterte sie: „Das Konzept der Harburger SPD fällt in die alten von uns allen nicht mehr gewünschten Zeiten zurück. Wir müssen nach vorne schauen und unseren Kindern zeitgerechtes Vorankommen und individuelle Bildungschancen bieten. Das Berufsleben zeigt den jungen Menschen, was Lernen und praktische Umsetzung bedeuten. Die

Erkenntnis der in der letzten Zeit durchgeführten verschiedenen Lernuntersuchungen unserer Schüler hat gezeigt, dass die Bildungskonzepte der SPD-geführten Länder viele junge Menschen ins „Aus“ gebracht hat. Die Abbrecherquoten sind immer höher geworden. Das Gewaltpotential der jungen Menschen ist ein Zeichen von „Nichtgebrauchtwerten“, keine Anerkennung finden. Deshalb: „Wir suchen unseren eigenen Weg!“

Darüber hinaus hatte der SPD-Parteitag auch die kostenfreie Bildung für Kinder in Kita und Vorschule im letzten Jahr vor Grundschulbeginn, die Wiederherstellung der Lernmittelfreiheit, die Senkung der Klassenfrequenzen sowie den Ausbau von Ganztagschulen in allen Schulformen beschlossen. Helga Stöver: „Die Wünsche eines kostenfreien Kindergartens und der Vorschulerziehung sind auch Ziele der CDU.“

# IMMOBILIENMARKT

**Gewerbeflächen**  
Büro/Lager/Wohnbüro, Neu Wulmstorf, ca. 300 m², Gewerbegebiet, renovierungsbedürftig, 3 Monate Mietfrei, direkt vom Eigentümer inkl. aller NK € 1.200,-.  
Tel. 0171/410 64 31

**Grundstücke**  
**Holländische Investorengruppe** sucht Grundstücke ab 1.000 m² im Großraum Hamburg.  
**Weitere Infos unter:**  
[www.makler-puttkammer.de](http://www.makler-puttkammer.de) oder **Tel. 040/70 97 05 86**  
auch **Samstag und Sonntag** unter **0171/414 37 27**

**Immobilien-Gesuche**  
**1:** Wir suchen dringend für Dipl.-Ing. ein EFH Neu Wulmstorf/Fischbek/Neugraben. **2:** Junge Frau sucht 2-Zi.-ETW in Neu Wulmstorf/Neugraben. **3:** Arzt sucht DHH bis € 230.000,- im Süderelberaum. **4:** Airbustechniker sucht RH bis € 175.000,-.  
**Weitere Infos unter:**  
[www.makler-puttkammer.de](http://www.makler-puttkammer.de) oder **Tel. 040/70 97 05 86**  
auch **Samstag und Sonntag** unter **0171/414 37 27**

**Haus in Finkenwerder** bis ca. 130 m² zum Frühjahr/Sommer 2007 zum Kauf od. zur Miete gesucht.  
**Tel. 0151/16 26 42 65**

**Wir suchen dringend Häuser u.** Grundstücke, vordringlich Fkw. + Umgeb., für vorgemerkte Kaufinteressenten. Schnelle Kaufabwicklung garantiert! **Info: Tel. 797 18 51**  
**B. Hansen Immobilien**

**Finkenwerder,** Altstadtthaus, ohne Garten, 5 Zi., 150 m² Wfl., EBK, 2 Bäder, sep. Terrasse, von privat, € 190.000,-. **Tel. 040/742 91 08**

**Neugraben, Wümmeweg,** ruhige Wohnlage, 4-Zi.-Mittelrh., Bj. 1973, 90 m², voll unterkellert, Garage, Parkett, Roll., neue Gaszentralheizg., Schule, KiGa, Ärzte, öffentl. Verkehrsmittel i. d. Nähe, v. Priv., frei ab Jan. 2007, VB € 158.000,-. **Tel. 040/79 14 39 38 ab 17.00**

**Immobilien-Verkauf**  
**Aufgepasst!** Wir haben was Sie suchen. **Anrufen 040/766 500-1**  
[www.haferkamp-immobilien.de](http://www.haferkamp-immobilien.de)

**Neu Wulmstorf, 4-Zi.-ERH, Bj. '86,** in zentraler Lage zu verkaufen. Ausgebauter Dachboden, VK, EBK, Kamin, Wfl. 101 m² / 65 m² Nutzfl., Heizung und Terrasse neu '06. VB € 215.000,-.  
**Tel. 0160/95 53 67 26**

**ETW, 3 Zi., 78 m², Hausbruch,** ruhig, hell, neuw., gr. Wohnz., Nolte Kü., Südblk., gr. Keller, St.-Platz, VB 165 TSD. **Tel. 0163/971 21 46**

**Kellenhusen, 3-Zi.-Whg. in 3-Fam.-Hs., Bj. '72, ca. 68 m², Balk., Spitzdach** ausbaufähig, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 137.000,-, von privat. **Chiffre 93234, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 920252, 21132 Hamburg.**

**Neugraben-Fischbek,** freistehendes EFH, herrliche Lage, 98 m² Wfl., 564 m² Grdst., VK, WK-Förderung möglich, € 209.000,-.  
**B. Hansen Immo. Tel. 797 18 51**

**Immobilien-Verkauf**  
**Elstorf,** schöne, geräumige 1-Zi.-DG-Whg. üb. 2 Eb., ca. 45 m², EBK, Kellerr., Garage, € 69.000,-.  
**Tel. 0 41 66/391 Mo.-Fr. 8-17h**

**Neu Wulmstorf, 4-Zi.-ERH** direkt an der Fischbeker Heide, Wfl. 109,36, Terr., großer Garten, Balkon, KP € 166.000,-. **Schwierz & Noack OHG Tel. 040/70 29 20 70**

**Kellenhusen, 2-Zi.-Whg. + (2-Zi.-Whg.-Sout. ca. 48 m²)** in 3-Fam.-Hs., Bj. '72, ca. 55 m² m. Sout.-Whg., ca. 46 m², gr. Terrasse, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 142.000,-, von privat. **Chiffre 93235, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 920252, 21132 Hamburg.**

**Eißendorf, 4-Zi.-EFH** in TOP-Lage, Wfl. 100, Terr., großer Garten, Kamin, Schwimmbad, KP € 230.000,-. **Schwierz & Noack OHG Tel. 040/70 29 20 70**

**Neu Wulmstorf - zentrale Lage** DOHH - gemütlich - 3 Zi. - 78 m² u. Keller - Anbau möglich - Grdstck. 850 m² m. Carport - € 140.000,-.  
**Rita Köhmann Immo. Tel. 0 41 61/ 50 35 70 od. 0171/496 95 07**

**Hausbruch offene Besichtigung** so wie So., 17.12.06, v. 11-12 Uhr, Tempoweg 21, EFH m. zus. Bauland, 781 m² Grdst., 120 m² Wfl., VK, Gar., sehr gepfl., Vorbescheid f. weiteres EFH vorh., € 239.000,-.  
**Otto-Immobilien. Tel. 77 33 38**  
[www.immo-otto.de](http://www.immo-otto.de)

**Neu Wulmstorf, DHH** zu verk., Bj. '92, 120/387 m², 4 gr. Zimmer, EBK, Roll., Parkett, Fußhg., VK, VB € 249.000,-. **Tel. 0173/483 80 61**

**Mietgesuche**  
**Zulieferungsbetrieb der DASA** sucht ständig Häuser und Wohnungen, bitte alles anbieten. z. B.: Dipl.-Ing. sucht Haus mit 4 Zimmern, min. 110 m² (gerne Keller) für ca. € 800,- Kaltmiete in Buxtehude/Finkenwerder/Neu Wulmstorf, bitte alles anbieten. Weitere Infos unter: [www.makler-puttkammer.de](http://www.makler-puttkammer.de) oder **Tel. 040/70 97 05 86**  
auch **Samstag und Sonntag** unter **0171/414 37 27**

**Mietgesuche**  
Handwerker, 45, vh., s. Haus mit Ofen (-einbaumögl.) + Garage/Neubengeb. zur Miete. Raum Elstorf. **Tel. 0 41 68/91 88 65 (AB)**

**Motorradstellplatz**  
**Jahresplatz,** in Tiefgarage (kleine Anlage) zu vermieten, mtl. € 20,-, Neugraben, sehr zentral, Nähe S-Bahn. **Tel. 0151/17 72 41 00**

**Vermietungen**  
**Neu Wulmstorf/Schwiederstorf, 3-Zi.-Whg.** im Obergeschoss, 90 m² Wfl., Miete: € 621,- zzgl. NK + Kautions, Garage möglich, zus. Stellplatz, Einbauküche, Balkon und KG-Raum. Zum 01.01.2007. Keine zusätzliche Maklercourtage.  
**Quintbau GmbH Tel. 0 41 68/10 28**  
**Aufgepasst!** Ständig über 200 Mietangebote. **Tel. 766 500-5**  
[www.haferkamp-immobilien.de](http://www.haferkamp-immobilien.de)

**Vermietungen**  
**Neu Wulmstorf, aus eig. Verwaltung, Schifferstr. 22 a, Bes. Mi., 20.12. v. 16.30 - 17.30 Uhr: renov. 2-Zi.-DG-Whg., 66 m² Wohnfl., Bj. '97, V-Bad, Gä.-WC, EBK m. Geschirrsp., Laminat, gr. Süd-Blk., Mt. € 450,- exkl. zzgl. NK, Kt., Bearbeitungsgebühr.**  
**E. Kröger & Sohn Immobilien RDM Tel. 040/700 00 12**

**Vermieter aufgepaßt!** Wir liefern Einbauküchen für Ihre Mietwohnungen. Gute Qualität, preiswert, kompetente Beratung, Aufmaß u. Montage incl. Testen Sie uns!  
**Möbel Dreyer, Buxtehude Tel. 0 41 61/598 20 Fax 598 211**

**Eißendorf, 3-Zi.-Whg., 67 m², V-Bad, Balkon, EBK, € 480,- + BK/KT/Garage, courtagefrei.**  
**Tel. 040/790 59 96**

**Neu Wulmstorf, 3-Zi.-Maisonette-Whg. m. Bk., 89 m² Wohnfl., D-bad, EBK m. Geschirrsp., Mt. € 490,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct.**  
**E. Kröger & Sohn Immobilien RDM Tel. 040/700 00 12**

**Elstorf, aus eig. Verwaltung, 3-Zi.-Whg., 98 m² Wohnfl., Bk., V-bad, Gä.-WC, Garagenstellpl. mögl., Mt. € 588,- exkl., renov. 4-Zi.-Whg., 128 m² Wohnfl., V-bad, EBK, 2 Bk., Laminat, Gä.-WC, Carportstellpl., Mt. € 700,- exkl., je zzgl. NK, Kt., Bearbeitungsgebühr. **E. Kröger & Sohn Immobilien RDM Tel. 040/700 00 12****

**Hausbruch v. privat, DOHH, ca. 95 m², 4 Zi., V-Keller, EBK, V-Bad neu gefliest + WC, mass. Gar., Abstr. m. Werkr. ca. 40 m², Gas-Hzg. neu, sof., frei, € 680,- + NK + Kt.**  
**Tel. 040/700 90 77**

**Fischbek, 3-Zi.-Whg., 70,15 m² Wfl., neue EBK m. Ceran, GSP, Kühlschr., Parkett, D-Bad, Terr., z. 1.1., v. priv., KM € 491,05 + NK € 183,33. **Tel. 0160/530 96 18****

**Ehestorf, möbl. 1½-Zi.-Whg., 60 m², EBK, DuBa., Stellpl., € 500,- inkl., auch WG mögl., sofort.**  
**Tel. 040/796 47 65 ab Mo.**

**NW, v. priv. in DHH, 800 m² Grdst.: 2 ZW, kalt 380,-. 5 ZW, kalt 870,-. EBK, Kell., Kamin, Bk., Gar., s. ru. Lg., ab 1.3. **Tel. 0179/699 59 15****

**Neugraben, Südseite, moderne 2-Zi.-DG-Wohng. m. Spitzboden** im EFH m. Garten, ca. 70 m², Einbauk., Fußb. Heizung, sehr schöne Lage, Stellplatz, zu vermieten. Keine Tiere. € 528,- + NK.  
**Tel. 040/701 56 41**

**Neu Wulmstorf, 2-Zi.-Whg., 73 m², EBK, V-Bad m. Dusche, Keller, Stellplatz, frei ab 1.3.07, € 535,- + NK/KT. **Tel. 040/700 67 90****

**Neu Wulmstorf, riesige 3-Zi.-Maisonette-Whg., II. OG + DG, 135 m² Wohnfl., zentr. Lg., 2 Bäder, Mt. € 940,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct.**  
**E. Kröger & Sohn Immobilien RDM Tel. 040/700 00 12**

**Neuwiedenthal, Rehrstieg, 2,5-Zi.-Whg., 69 m² Wohnfl., V-bad m. Fenster, I. OG, gr. Bk., TG-Stellpl. f. € 35,- mögl., Mt. € 400,- exkl. zzgl. NK, Kt., Ct.**  
**E. Kröger & Sohn Immobilien RDM Tel. 040/700 00 12**

**Vermietungen**  
**Hollenstedt OT Holvede, 4-Zi.-EG-Whg., 104 m²** in einem 2-Familienhaus, Einbauküche, Terrasse, Außenrolläden, großer Garten, PKW Stellplatz, Busverbindung zur DASA, frei zum 01.03.2007, Miete € 640,- + NK ca. € 150,-.  
**Tel. 0160/98 67 33 84**

**Wohnen, wo andere Urlaub machen!**  
Nur noch wenige Bauplätze frei, Größen: 550 m² – 1935 m²  
Baugebiet Obstgarten Jorkerfelde  
Preise ab € 70.000,- voll erschlossen, ohne Court.  
Jork HH-Finkenwerder  
**Suhr-Fitschen GbR**  
Am Grafengericht 3 • 21635 Jork  
Tel./Fax 041 62-76501-5526  
mobil 0160/701 6029  
und 0160/9061 8668  
suhr@immobilienbuero-altesland.de

**Wer die richtige Zeitung liest, spart bares Geld\***  
**DER NEUE RUF**  
Die Zeitung zum Wochenende in Süderelbe und Harburg  
\*z.B. beim Einkaufen

**HH-Hausbruch/Waldseite/Ulenweg**  
576 m² Baupl. für EFH- oder DOH-Bebauung, ab € 89.500,-  
z.B.: inkl. EFH im Toskanastil, 128 m² Wfl. ab € 225.700,-  
**Neu Wulmstorf:** ab 420 m² Bauplatz, ruhige Zentrumslage, ab € 91.000,-  
für Bauvorh.: 104 m²-EFH, 4 Zi., Wi.-Gart., 438 m², Grdst. Ant. € 217.000,-  
**Toplage bei Buxtehude:** (5 km), 800 m² Baupl., Südlg. nahe Golfpl.: € 125.800,-  
oder: mit 4-Zi.-DOHH, 108 m² Wfl., Erker, ab € 199.000,-

**IVD WILKE Tel. 041 05/20 45**  
[www.wilke-immobilien.de](http://www.wilke-immobilien.de)

**Aktuelle Zuschüssen**  
**Für Solarwärmanlagen**  
Die Zuschüsse für Solarwärmanlagen wurden gesenkt. Hauptgrund ist die boomende Nachfrage.  
Solaranlagen zur Warmwasserbereitung erhalten nun pro Quadratmeter Kollektorfläche 54,60 Euro, Anlagen zur Heizungsunterstützung 70,20 Euro. Dennoch machen sich die Kollektoren laut der Initiative Solarwärme Plus bei weiter steigenden Energiepreisen bezahlt.  
Quelle: Initiative Solarwärme Plus, Postfach 24 12 64, 04332 Leipzig, Internet: [www.solarwaerme-plus.info](http://www.solarwaerme-plus.info), Solar-Hotline: 0 18 02/ 00 08 70 (6 Cent/Gespräch)

**hit.**  
**IHR REIHENEIGENHEIM**  
IM "APFELGARTEN" NEU WULMSTORF  
**MIT GRUNDSTÜCK SCHLÜSSELFERTIG**  
ab € 173.400,-\*  
\*Mittelreihenhaus, 4 Zimmer, ab ca. 100 m² Wohnfläche, ab ca. 178 m² Grundstück, Ausbaureserve ca. 41 m² im Dachgeschoß, Maler- und Bodenbelagsarbeiten inkl.  
**Keine zusätzliche Käufercourtage - Vertrieb über:**  
**04161 - 997 680 Kratzert Immobilien**  
[www.kratzert-immobilien.de](http://www.kratzert-immobilien.de)

**Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0**

• Architektenhäuser zum Festpreis  
• Stein auf Stein  
• Extern geprüfte Qualität

**Friesland-Massivhaus**  
Geprüftes Mitglied im  
**Wohnsiegel**  
Europäisches Markenhaus  
**DEKRA INDUSTRIAL**

**FRIESLAND & LANDHAUS GMBH**  
Zum Reiherhorst 26 a · 21435 Stelle  
Tel. (04174) 40 21 · Fax 48 43  
[www.frieslandundlandhaus.de](http://www.frieslandundlandhaus.de)

# KLEINANZEIGENMARKT

## Ankauf

**Barankauf zum Superpreis** **AUTORISIERTER GOLDANKAUF** **Vertrauen Sie dem Goldschmied**

Zahngold (auch mit Zähnen) • Altgold • Münzen • Schmuck

**Juwelier KAMPE**

Lüneburger Str. 10  
Fußgängerzone  
21073 Hamburg  
Tel. 040/76 75 73 10

Mo.-Fr. 9.00 - 13.00  
14.00 - 18.00  
Sa. 10.00 - 13.00

## Urlaub



**Urlaub an der Ostsee!**

**Sonderpreis für FeWo in Kellenhusen!**

Komfortable 3-Zi.-Whg. (4 Pers.) 70,- Euro oder 2-Zi.-Whg. (2 Pers.) 52,- Euro pro Tag zzgl. Endreinigung.

**Telefon (040) 70 10 17 28 oder (040) 702 54 46**

## Verkauf

**GEM-Orgel H 3000**

mit Leslie, gut erhalten, zu verkaufen. € 900,-

**Tel. 70 10 17 28 oder 702 54 46**

**Anzeigenberatung**

**(040) 70 10 17-0**

## Ankauf

**Urkunden & Orden gesucht.** Ganze Soldatennachlässe. Bieten Sie mir bitte alles an, vielen Dank!

**Tel. 040/75 11 62 09**

## Bekanntschaffen

**Bin einsam: SMS 0152/04 67 55 25**

**Ich, w./33/170** möchte mich wieder verlieben! Zwar genieße ich das Single-Leben zusammen mit meiner Tochter, aber es fehlt doch einiges... Du solltest kinderlieb sein und auch eigene Interessen haben. Denn auch wenn ich einen neuen Partner suche, brauche ich doch meine Freiheiten und keine „Couch-Kartoffel“ neben mir! Aber auch gemeinsame Interessen sind mir wichtig. Ich gehe gern ins Kino, zum tanzen. Mit mir kann man reden, aber auch schweigen. Wenn Du jetzt Interesse hast, mich noch besser kennen zu lernen, dann meld Dich einfach!

**Tel. 0 15 11/034 17 64**

## Camping

**Bei Hollenstedt - Der Hamburger Eriba-Club e. V.** hat noch Stellplätze frei! Großzügig angelegte Plätze, ohne Zäune und ganz viel Natur! Minigolf und Badeteich, sowie Spielmöglichkeiten vorhanden!

**Tel. 760 66 97**

## Computer

**PC-Hilfe** Internet-Tarife + Anschluss Schulungen, Software, Virenbekämpfung, 7 T./24 Std.

**Tel. 76 11 39 93 / 0171/472 36 24**

**PC-Hilfe Süderelbe**, PC-Schulung, Software-Installation, Fehlerbehebung, Internetanbindung (ISDN, DSL) und Kaufberatung von erfahrenem Profi.

**Tel. 040/79 14 34 91**

## Erotik

**Kätzchen a. Wilstorf u. Heimfeld** su. Tiger f. gelegentl. Vemaschen! 0900 52 52 33 83 €1,99/Min.

**Nicht nur der Wind bläst qui!** 11845 verlange **„Caroline“**

**NUR 49 ct! LIVE-GARANTIE!** Belsauche heimlich Paare beim Sex. **09005-246 246**

**Muschi - Treff!** Telefon: 11895, verlange **„Finkenwerder“** o. **„Hamburg“!** €1,86/Min. RF

**Geile Frauen aus Hamburg u. U!** Auch allein? **0900-51 51 99 15**

**Kein 0900 TEL. 11820** Seitensprung FRAG NACH: **„Finkenwerder“** o. **„Neu Wulmstorf“**

**Suche Treffen und mehr...** Hi Ihr Süßen, ich bin die Nicole, 20J. alt und suche Realtreffen! Ich bin sehr aufgeschlossen und zeigefreudig. **SMS 0177 / 178 13 08**

**Nadja, 80-D!** Schöne Deine Frau, komm' zu mir! **0900 55 77 88 08** €1,99/Min. RF

**Sex-Spiele!** 11847 Frag nach **„Harburg“** o. **„Seevetal“**

**BUMSKONTAKTE** **„Hamburg“** o. **„Pinneberg“** wähle **11862**

**GIERIGES BJ-LUJER MIT SEXY HALS** Stall auf.auspacken.los gehts **AUSDAUERN DANIMMERSATT!** Absolute Spüßgarantie! **0152-042 831 72**

**Bums! Mutti und mich (18)** **09005-532 532**

**Ex-Prostituierte aus Hamburg** su. Männer für Sex! Alter egal. Kein Beziehungswunsch! **NATÜRLICH GRATIS! 0172 6182948**

**Heiße Mutter (Mitte 40) und scharfe Tochter (19)!** **09005-75 65 75** **Extrem-Sex: NS & KV! 09005-358 358**

**EXTREM-SEX Schreie!!** **30 Sek. belauschen** **09005-80 67 13**

**Anonymsex** in Ehestorf und Bostelbek! Spontan u. geil! **0900 55 22 99 71** €1,99/Min. RF

**19 J, Hobbynutte!** **0900 52 52 33 14** €1,99/Min. RF

**Volle 15 Min. live!** Frauen aus Hamburg machen's Dir für **nur 98 ct!** **0137-737 22 27**

**Sina 36 aus Hamburg:** Habe viel Freizeit, da arbeitslos! Suche sex-begeisterten Mann. Bin mobil und nicht wählerisch. **0174 34 67 965**

## Computer

**Probleme mit Computer???** **Tel. 0176/23 71 94 40**

## Erotik

**B 73-Hausbruch**, Sabina, 27 J., bl., zärtl. & kuschelig, Mo.-Fr. 12- 21h, So. 14-20h. **Tel. 87 93 37 70 od. 0176/28 09 94 98**

**M., 31, XXL best. ras.** von zart bis hart. Tägl. **Tel. 0177/704 00 79**

**Maria-Kim** mit netter Kollegin. Willst Du mehr? Mo.-So. **Tel. 70 10 28 75 www.ladies.de**

**40 j. sehr vollb. Masseurin**, Sa. 13-18 h. **Tel. 792 96 46 nur Hausbesuche**

**Hübsch und sexy.** 27 J., schl. mit viel Lust. Harburg. 5 Min. von der Innenstadt. Mo.-Fr. 9-16 Uhr. **Tel. 0176/25 51 05 39**

**Die schönste und sinnlichste Art** Kontakte aufzunehmen ist die Berührung. Erotische Massagen. **Tel. 0162/248 85 01**

**Cora oder Lucy**, Wildkatzen, wir überlassen nichts dem Zufall, für Genießer, Buxtehude, tägl. von 11 bis 19 Uhr. **Tel. 0 41 61/50 35 49**

**Nur bis 19.12.** Sexy bl. Claudia 27 J. schl. m. viel Zeit u. Lust Harb. Stader Str. 12. **Tel. 0162/530 78 61** **Sa. 11-22, So. 11-16, Mo./Di. 11-19**

## Garten

**Finkenwerder**, Gartenlaube 18 m² + Schuppen und allem Zubehör & Inventar, auf Pachtgrundst. 308 m², VB € 3.500,-. **Tel. 040/74 21 40 51**

**Karl Honnens Gartenservice:** Alles rund um's Haus zum Beispiel: Vorbestellung für Dauerpflege. Bäume fällen, Sträucherschnitt u. schreddern.

**Wege- u. Terrassenpflasterung.** **Tel. 0 41 68/919 83 99**

**Bäume fällen**, Gartenpflege, kl. Pflasterarbeiten u. Minibaggerarbeiten. **Tel. 0 42 86/92 54 72 Mo., Mi., Fr. 8-14h od. tägl. ab 19.30h od. 0171/488 38 34**

**Bäume fällen und kappen.** Platten legen, Pflasterarbeiten, sämtliche Gartenarb. Kostenl. Beratung. Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung. **Fa. Kupzak Tel. 040/67 21 80 59**

## Gesundheit

**Rückenschmerz muss nicht sein!** Unser Rückenrhythmus macht ihren Rücken belastbarer! **www.hgf24.de**

**Herbalife Abnehmen.** Beratung, Betreuung u. Fettmessung von Angela Ahsendorf. **Tel. 792 42 77 od. 0 41 41/779 18 20**

## Kfz-Ankauf

**Gegen Bargeld** kaufe ich gebr. PKW, Busse, Unfallw. u. defekte KFZ, auch Mercedes, ab Bj. '83. **Tel. 0173/608 84 73 jederzeit**

## Kfz-Verkauf

**Diesel Mazda 323**, Baujahr '86 zu verkaufen, dunkelblau, zuverlässig, VB € 400,-. **Tel. 040/700 33 23 Abends**

**Ford Transit**, mittl. Hochdach, EZ 10/90, 105 tkm, fahrber., ohne TÜV, VB € 500,-. **Tel. 796 47 65, Fax 79 14 41 26 ab Mo.**

**Fiat Tipo**, Bj. '95, TÜV 02/08, Airbag, Servo, ABS, 4-türig, € 650,-. **Tel. 0176/52 29 93 49**

**Fiat Punto 1.2 ELX**, 5-türig, silber, 2000, 19.000 km, Gar., Klima, Sch. Dach, Radio, 8-fach-Alu-F. + Reif., € 5.750,-. **Tel. 0160/94 14 57 58**

## Kfz-Zubehör

**Dachgepäckträger** incl. 2 Fahrradhalterungen, VB € 20,-. **Tel. 040/700 02 18**

## Kontaktanzeigen

**Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF**

**Kontaktanzeigen gratis** abgeben unter **Tel. (01805) 00 62 69** (12 Cent/Min.!)

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: **Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83** und dann die Chiffre-Nummer angeben. (1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

**Ich 66 Jahre**, suche eine lebensfrohe Partnerin in meinem Alter, mit Führerschein, die zu mir zieht und mit mir durch Dick und Dünn geht. Tägl. von 00:00 bis 24:00. **Telechiffre: 12499**

**Suche eine Frau, 45-50**, für eine feste Beziehung, bin selber 50/172/85, von Beruf Fernfahrer, finanziell unabhängig und mobil. Tägl. von 06:00 bis 22:00. **Telechiffre: 12486**

**Junger Mann möchte Frau kennen lernen**, zwischen 35 und 45 Jahre. Sie sollte schlank sein und für Alles offen. Tägl. von 00:00 bis 24:00. **Telechiffre: 12466**

**Batman, dominant**, 30 J. jung, dynamisch, in Latex und Leder, sucht Batgirl, devot, wenn für dich ebenfalls Latex, Leder, Lack, High Heels u. Stiefel keine Fremdwörter sind, dann ruf an. Tägl. von 10:00 bis 22:00. **Telechiffre: 12360**

**Welche schlanke Sie** hat Lust auf Restaurant, Kino, Musical, ohne gleich heiraten zu wollen? M, 48/170/70. Braune Augen, braune Haare. Tägl. von 00:00 bis 24:00. **Telechiffre: 12258**

**Er 45, nett und zärtlich** sucht Sie 30 bis 50 auch gebunden, für erotische Treffen. Tägl. von 10:00 bis 21:00. **Telechiffre: 11770**

**Er, 47, sucht Sie**, romantisch, gut aussehend u. sehr nett, von 45-50 J., anpassungsfähig. Tägl. von 00:00 bis 24:00. **Telechiffre: 11185**

**Welche vernachlässigte**, gebundene, einsame Frau, Alter u. Nationalität egal, zw. Harburg u. Sevetal, sucht Freund, Er, 58, gebunden. Ich warte auf Dich. Tägl. von 10:00 bis 15:00. **Telechiffre: 11103**

**Er, 58/186, gut aussehend**, sucht ehrl., treue Sie, NR, für immer zw. 45-59 J., die auch Garten u. Natur mag. Raum LG/HH/UE/DAN. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 11094**

**Ich wiege 50 kg**, bin 1,68 m groß und suche einen netten, treuen Ihn, der kinderlieb ist und Niveau hat, am liebsten blond, für eine feste Beziehung. Tägl. von 20:00 bis 24:00. **Telechiffre: 12522**

**Frau, 48, 1,74 m groß**, 58 Kilo, möchte Harmonie, Zärtlichkeit und Vertrauen mit dir erleben; bin attraktiv, charmant und suche bezaubernden Mann mit Herz, Verstand und Humor. Tägl. von 20:00 bis 22:00. **Telechiffre: 12057**

**Bin 59/155, jünger aussehend**, suche für gemeinsame Freizeitgestaltung, viell. auch etwas mehr, einen netten Herrn passenden Alters (oder auch etwas jünger.) Tägl. von 08:00 bis 13:00. **Telechiffre: 12032**

## Kontaktanzeigen

**Ich bin südländischer Typ**, suche dominante Frau. Tägl. von 10:00 bis 24:00. **Telechiffre: 11421**

**Hilfe!!!** Normalerweise tanze ich mit meinem Staubsauger, flirtete mit meiner Waschmaschine und rede mit meinem Toaster... bevor ich eine Beziehung mit meiner Kaffeemaschine eingehe, hoffe ich, du hilfst mir aus der Einsamkeit! Suche einen verkschelten, lieben Mann bis ca. 50 J. Tägl. von 00:00 bis 24:00. **Telechiffre: 11928**

**Ich bin 23 J., 1,78 m.** Ich suche einen netten, jungen Mann zwischen 25-35 Jahren zum Kennen lernen und wer weiß, vielleicht auch mehr. Du solltest aufgeschlossen, ehrlich, treu sein und was für Kinder übrig haben! Tägl. von 00:00 bis 24:00. **Telechiffre: 11919**

**Ich bin 33/178**, dkl.-haarig (südländischer Typ), suche einen reifen Mann bis 40 J. mit Niveau, kinderlieb, am liebsten blond :-). Tägl. von 00:00 bis 24:00. **Telechiffre: 11869**

**Nette, mollige Sie**, 25/160, lange br. Haare, grüne Augen, ursprünglich aus Russland, mag Schwimmen, Spaziergänge u. Tanzen, sucht romant., treuen, ehrl., verständnisv. Partner zw. 25-45 J. fürs Leben. Tägl. von 10:00 bis 24:00. **Telechiffre: 11401**

**Verrücktes Huhn**, 19/165, fühlt sich alleine u. weiß mit seiner Zeit nichts anzufangen. Bist du, zw. 20-33 J., kein eitler Hahn, sondern spontan u. humorv., melde dich! Tägl. von 14:00 bis 24:00. **Telechiffre: 11405**

## Musik

**Akkordeonspieler** für Ihre Advents- und Weihnachtsfeier. **Tel. 040/796 71 29**

**Musik für Ihre Feier.** Von CD. Dj Jörg. **Tel. 0179/391 70 91**

**Exzellente Tisch- u. Tanzmusik** mit Frank Mertens 1 bis 4-Mann-Band. **Tel. 040/76 62 14 06**

## Reiten

**Boxen** in Neuenfelde frei, € 200,- Mon. **Tel. 0173/386 54 68**

**Stellenangebote**

**Verdienen Sie auch immer weniger?** Biete 2. Standbein für Selbstständige u. a. **Tel. 040/790 64 34**

**Stellengesuche**

**Bauhandwerker** s. Arbeit, kompl. Badsanierung, Maurer, Fliesen, Putzarb., Klempner, Elektro Arb., Malen, Tapez. **Tel. 0175/855 60 79**

**PL. Malen und Tapezieren**, Laminat. **Tel. 040/702 54 93**

**Erfahrene Frau** sucht Arbeit im Haushalt, im Kreis Neugraben, Fischbek, Hausbruch. **Tel. 0152/01 53 98 27**

**Tiermarkt**

**Der BSG HH e. V.** wünscht allen Mitgliedern und Hundefreunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

**BSG Hamburg e. V. bietet an:** Gehorsamsprüfung (Hundführerschein) mit und ohne Vorbereitungsstunden. **Info Tel. 040/701 26 33**

**Maine Coon Katzen-Babies**, Stammbaum, Impfungen, Chipung, aus kl., langjähriger Hobbyzucht zu verkaufen. **Tel. 0 41 61/55 87 55 mainecocon-lion@t-online.de**

**Meerschweinbabys**, Rosette und Glatt, schw./weiß, grau, weiß bunt, weibl. € 10,-, männl. € 6,-. **Tel. 0160/93 34 74 61**

**Siam (Thai)**, reinrassig und Siam-Mix, Babies, günstig abzugeben. **Tel. 0177/643 37 46 oder 040/75 93 73**

**Allerlei Tiere für Streichelzoo** gesucht. Bitte alles anbieten, auch Käfige sowie Zubehör und Futter nehmen wir gern. Nur seriöse Angebote. Kein Handel. **Tel. 0174/408 16 60**

**Hamsterkäfig** günstig abzugeben. **Tel. 702 59 30**

**BSG Hamburg e. V.**, Waltershofer Straße 60 bietet an: 12 Schnupperwochen für nur € 65,-, Humanundeerziehung, Verkehrssicherheit, Welpenspiele, Begleithundeprüfung, Sitz, Platz, Bleib u. Leinenfähigkeit. Training Sa. ab 14h, Mi. ab 17h. **Tel. 0160/214 34 35**

**Mathe, Physik, Chemie** für Studenten u. Schüler, bei Ihnen zu Hause. **Tel. 040/21 99 30 30**

## Unterricht

**Examiniertes Schlagzeuglehrer** gibt Unterricht, in Moorburg, von privat. **Tel. 47 23 66**

**Klavier, Keyboard, Gitarre.** Ob Jung oder Alt. (Süd Hamburg). **Tel. 040/753 12 99 nach 20.00**

## Urlaub

**Usedom - Ferienwohnung**, 60 m², TG-Stellplatz, Balkon, nur 5 Min. zum Strand. **Tel. 410 65 40 od. 0172/413 66 11**

## Verkauf

**Stehtisch (rund)**, H 101 cm, Ø 60,5 cm m. 2 Barhockern, massiv Teakholz, neuw., NP € 277,- VB € 170,-. **Tel. 0151/17 72 41 00**

**Lederouchgarnitur**, petrolfarben, 3-sitzig, 2-sitzig, Sessel und Hocker, € 100,- für Selbstabholer. **Tel. 040/701 43 47**

**Philips 14PT1556**, 37 cm Bild, 100 Pr., Sleempiter, Stereo, Fernbedienung, silber, 1 Jahr alt, VB € 70,-. **Tel. 040/701 30 49**

**1 Couchtisch**, massiv Eiche mit Kachelinlage, 150 x 82, 1 Ecktisch, Eiche, 80 x 80 cm, € 100,-, für Selbstabholer. **Tel. 701 43 47**

**Philips 21PT1557**, 55 cm Bild, 100 Pr., Sleempiter, Stereo, Fernbedienung, silber, 6 Mon. alt, VB € 150,-. **Tel. 040/701 30 49**

**Moderne 3- und 2-Sitzer**, Alcantara passtellgrün, Metallfüße. Couchtisch, Marmorplatte, 120 x 70 cm, zus. 150,-. **Tel. 0171/212 42 13**

**Singer Nähmaschine** im Schrank, € 180,-. **Tel. 040/763 40 52**

**Playmobil**, Piratenschiff, Ritterburg, Pionhof, grosses Spielhaus 1900, Fahrzeuge etc., max. halber NP. **Tel. 796 81 66**

## Verschiedenes

**Rumänische Hellseherin**, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. **Tel. 85 40 15 53 Handy 0174/572 18 89**

**Zauberer oder Clown „Elmutio“**, seit über 20 Jahren, vom Kindergartentag, Hochzeit, Jubiläum bis zum Stadtfest. Mit Geige, Leierkasten, Zauberlokomotive und Zirkusmanege. KIGA-Spez.-Programm. **Tel./Fax 0 41 81/85 73 www.elmutio.de Prosp. anford.**

**Weihnachtsshopping** im Jafra-Cosmetic-Paradies ganz in Ihrer Nähe, Neuwiedenthaler Str. 141. **Tel. 040 / 46 00 46 36, Öffn.zeiten: Die.-Do. 9-12.30 + 14.30-18, Fr. 15-20 u. Sa. 9-13 Uhr**

**Weihnachtsmann** mit langj. Erf. mit süßem Engel kommt am Heiligabend auch in Ihre Familie. Auch am 25. u. 26.12. **Tel. 797 92 50**

**www.buecherkisteneugraben.de** ist ein Fundus für gute, seltene, antiquarische Bücher. Und wenn Sie dort nicht das Richtige finden, einfach auf den amazon-Link klicken.

**Fortsetzung nächste Seite**

# DER NEUE RUF

Die Zeitung zum Wochenende im Großraum Harburg

Herausgeber: **Bobeck Medienmanagement GmbH** 21149 Hamburg Cuxhavener Straße 265 b **Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14**

Verlegerin und verantwortlich für den Gesamtinhalt: **Hannelore Bobeck-Niculescu**

**Geschäftsführer:** Peter Bobeck

**Verlagsleitung:** Christoph Kunst

**Anzeigenleitung:** Christoph Kunst

# KLEINANZEIGEN-MARKT

# STELLEN-MARKT

**Verschiedenes**  
**Umsonst geht nicht, aber preisw.** u. zu Ihrer Zufriedenheit! Umzüge, Whg.-Renov., Grundreinigung, Renov., Tepp. verl. etc., Transporte - Überlänge - europaweit. Infos kostenlos. **Fa. HerZi Tel. 0 41 44/ 61 69 86 od. 0176/22 27 56 02**

**Probleme beim Aufbau der Weihnachtsgeschenke?**  
 Heimwerker-Hilfe und Hausmeister-Dienste. Möbel-Montage und Renovierungsarbeiten - groß oder klein - einfach mal anfragen.  
**Tel. 040/701 72 73**  
**Mobil 0170/203 24 01 oder**  
**www.manfred.toussaine.net**

**Flohmarkt, Hittfelder Mühle, jeden** Samstag, 10 - 16 Uhr.  
**Tel. 701 39 50**

**Flohmarktartikel gesucht** (auch aus Haushaltsauflösungen). Selbstverständlich hole ich ab.  
**Tel. 040/700 02 18**

**Binsen, Korb und Feinrohrstühle** repariert preiswert und sauber.  
**A. Hardt, Tel. 0 41 71/60 02 43**  
**www.korbstuhlflechtere.de**

**Suche Campingwohnwagen, groß** od. klein, Barzahlung.  
**Tel. 79 14 04 40, auch am Wochenende**

**Räume Nachlässe, Boden und** Keller günstig. **Tel. 701 39 50**

**Verschiedenes**  
**Flohmarkt, jeden Samstag, von 7-** 16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73, Lesingstr. 2. **Tel. 701 39 50**

**Der Weihnachtsmann hat auch** dieses Jahr noch einige Termine f. Heiligabend frei! **Tel. 76 11 74 45 oder Handy 0172/420 56 54**

**Ehrliches und ausgiebiges Kartenlegen und pendeln,** von privat, in Harburg. **Tel. 040/30 39 48 63 od. 0175/891 02 64**

**A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr,** Anonyme Alkoholiker, im alten Pfarrhaus, Cuxh. Str. 321, Neugraben. **Info Tel. 70 38 23 95**

**Dein Weihnachtsmann für alle** Fälle, Heiligabend nur von Hausbruch bis Neu Wulmstorf. E. Raeder. **Tel. 040/701 46 70 AB**

**Wohnwagen**  
**Wohnwagen u. Platz in Sauen-** siek, f. 4 Pers., Vorzelt u. Geräteschuppen, VB € 1.400,-, Platzmiete jährl. € 600,- (muss übn. werden, bis 04/07 bez.).  
**Tel. 0160/97 98 84 67**

**Zu verschenken**  
**Wohnzimmerschrank, Nußb.** furniert, 3,60 x 2,06 x 0,45 m, m. Barfach, an Selbstabholer zu verschenken. **Tel. 702 67 02 ab 17h**

**Eine Anzeige...**  
 ...informiert Sie über die neuesten Angebote  
 ...hilft Ihnen Ihren Einkauf zu planen  
 ...lässt Sie Geld sparen

Wir suchen ab 2.1.07  
**Kosmetikerin**  
 in selbstständiger Position  
**KEY WEST**  
 Sonnenstudio in Neugraben  
**Tel. 701 20 00**

**Deutsches Rotes Kreuz**   
 Für das aus Bundesmitteln finanzierte DRK-Projekt „Chancengleichheit für Migrantenkinder“ suchen wir **mehrere Mitarbeiter/-innen auf Honorarbasis für eine Dolmetschertätigkeit.**  
 Sie verfügen neben Ihrer Muttersprache (z.B. Russisch, Türkisch, Farsi u.a.) über gute Deutschkenntnisse und haben Lust, uns in unserem Vorhaben zu unterstützen, die Bildungschancen von Migrantenkindern im Vorschul- und Grundschulalter im Bezirk Hamburg-Harburg zu verbessern?  
 Dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich bei uns melden!

**Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hamburg-Harburg e.V.**  
 Projekt Chancengleichheit für Migrantenkinder  
 Frau Inke Hansen und Frau Aysel Keser  
 Lüthmannstraße 13, 21075 Hamburg  
 Telefon: (040) 79 09 00-56  
 E-mail: chancengleichheit@drk-hh-harburg-sst.de

Für die Zustellung der Zeitung  
**DER NEUE RUF**  
 suchen wir  
**Austräger/innen**  
 in Neuland

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonnabends daran mitzuwirken, die Zeitungen an alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsbereich zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte an, unter der  
**Telefonnummer 040/701017-27.**  
**Bobek Medienmanagement GmbH**  
 Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg

**Holländisches Architektenbüro bekam Goldmedaille für Entwurf**

## Modell für Villenviertel?

(mk) **Fischbek.** Was in Hamburg bejubelt wird, muss in Süderelbe noch lange keine Jubelstürme auslösen. Die Rede ist von der „Architektur Olympiade“, die vor einigen Monaten von Senator Michael Freytag mit großem Getöse angekündigt wurde.  
 Ziel dieses ambitionierten Projektes war es, dass interna-

len erhalten zwei internationale Stararchitekten und ein junges Hamburger Architekturbüro.“  
 Doch der beste Entwurf für die Nutzung der Röttiger-Kaserne ging an das holländische Architektenbüro MVRDV. Dahinter verstecken sich die Architekten Winy Maas, Jacob van Rijs und Nathalie de Vries, die seit 1991 als Trio mit ihren ei-

nareals auf und entwickelt ein abstraktes Raster. Überlagert mit qualitativ hochwertigen Freiräumen entsteht ein Netz aus Straßen und grünen Wegeverbindungen. Sobald das Raster auf Erhaltenswertes (Kunst, Bäume oder Bestandsgebäude) stößt, umfließt es diese Objekte und schafft spezifische städtebauliche Situationen. Dem

dass das gepriesene Raster von 40 mal 40 Meter großen Quadraten entgegen früheren Absichten nur kleinere Grundstücke von einer Größe um die 400 Quadratmeter zuließe, versuchte Meinbergs Mitarbeiterin Sonja Wichmann zu zerstreuen. Die 40 mal 40 Meter großen Quadrate müssten ja nicht geteilt werden. Grundstücke in einer Dimension von 1.600 Quadratmeter wären auch möglich, so Wichmann.

## 200 Arbeitsplätze gerettet

(mk) **Harburg.** Die New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG wird nach Lüneburg umziehen. Somit bleiben die rund 200 Arbeitsplätze in der südlichen Metropolregion Hamburg. Neuer Standort wird ein etwa drei Hektar großes Areal am Industriehafen Lüneburg. Darauf haben sich das Unternehmen und die Stadt Lüneburg grundsätzlich verständigt.  
 Die Wachstumsinitiative Süderelbe AG unterstützte das Harburger Unternehmen in den vergangenen Monaten bei der Standortsuche. „Wir sind sehr froh, dass New-York Hamburger der Region als Traditionsunternehmen und Arbeitgeber erhalten bleibt“, sagt Jens-Peter Persoon, Leiter des Ansiedlungs- und Flächenmanagements der Wachstumsinitiative Süderelbe AG.  
 Dank der intensiven Betreuung sei verhindert worden, dass der Betrieb die Metropolregion Hamburg verlässt, so Persoon. Ausschlaggebend für den Standort Lüneburg seien unter anderem die hervorragende Verkehrsinfrastruktur sowie gute Erweiterungsmöglichkeiten am Standort gewesen. Auch aufgrund der effizienten Zusammenarbeit mit der Stadt Lüne-

burg und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Stadt und Landkreis Lüneburg sei der Umzug nun möglich geworden.  
 „Die Ansiedlung dieses Traditionsunternehmens ist ein großer Erfolg für die Stadt und die Region Lüneburg“, sagt Stadtkämmerer Rolf Sauer. Möglich werde dies, da die Wachstumsinitiative Süderelbe AG die Kräfte in der Region bündelt. Nachdem bereits die grundsätzliche Entscheidung für die Ansiedlung gefallen ist, müssen noch letzte Vertragsdetails geklärt und der Bebauungsplan abgestimmt werden. „Das wird die Verwaltung in Abstimmung mit dem Rat erledigen“, so Sauer.  
 Nach aktueller Planung entstehen etwa 1.100 Quadratmeter Büro-, 9.000 Quadratmeter Produktions- sowie rund 1.500 Quadratmeter Lagerfläche auf dem Werksgelände. Geplant ist, das Areal innerhalb von 18 Monaten zu bebauen.  
 Gemeinsam mit seinen Aktionären hat die Firma damit die Weichen für eine Reorganisation gestellt. Das 1871 gegründete Unternehmen produziert Weich- und Hartgummiteile für die Automobil- und Maschinenbauindustrie und ist renommierter Hersteller von Kämmen.



Quadratisch, praktisch, gut? Nur verhaltenen Beifall gab es von Politikern aus Süderelbe für das mit der Goldmedaille bei der „Architektur-Olympiade“ ausgezeichnete Modell des holländischen Büros MVRDV für die Röttiger-Kaserne.

tionale Architektur-Büros ihre Entwürfe für zehn Flächen in Hamburg konzipieren. Dabei standen Themen wie familienfreundliches Wohnen im 21. Jahrhundert, modernes Leben am Wasser und Sport und Freizeit in Parks im Vordergrund. Mit dem Resultat zeigte sich Freytag mehr als zufrieden: „Die Architekten haben viel Herzblut investiert und Spitzenqualität abgeliefert. Das Ergebnis ist ein großer Wurf für Hamburg, es schafft Potential für neue Modellprojekte in der lebenswerten Stadt. Hamburgs Architekten sind Weltklasse: Von neun Medaillen gingen fünf an Hamburger Büros. Die drei Goldmedail-

genwilligen Vorstellungen die Architektur-Szene in Erstaunen versetzen. Aufsehen erregten die drei Youngster mit ihrem holländischen Pavillon auf der EXPO 2000. Doch zurück zur Röttiger-Kaserne.  
 Dass die Goldmedaille im Bereich Städtebau an das Büro MVRDV verliehen wurde, begründete die mit Experten hochkarätig besetzte Jury folgendermaßen: „Die Arbeit steht für die Suche nach einer neuen Form des individuellen Wohnens im Grünen. Sie ist provokant, aber nicht utopisch. Der Entwurf geht von der Geschichte des Geländes aus, nimmt Elemente des Kaserne-

Wunsch nach Privatsphäre und Selbstdarstellung wird ein breiter Spielraum geboten. Trotz des konzeptionell starren Rasters ergeben sich individuelle Räume, ausgeformt in der kategorischen Freiheit der Gestaltung einzelner Gebäude. Ein Modell für eine sinnvolle Konversion militärischer Areale. Ein Modell für ein Villenviertel - eine neue gute Adresse in Harburg.“  
 Nicht ganz so euphorisch fielen die Reaktionen in Harburg und Neugraben aus. Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg bewertete die Planungen als einen provokanten Vorschlag in einem interessanten Bebauungsplanverfahren. Befürchtungen,

## Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

**Bau**

**Baugeschäft Frank Gruber** Meisterbetrieb

- Maurer-, Fliesen- und Betonarbeiten • Balkonsanierung
- Beschichtung und Abdichtung aus ein- und mehrkomponentigen Materialien • Keller Innen- und Außenabdichtungen
- Rissinjektionen • Altbausanierung • Fassadensanierung

Otto-Wiegers-Weg 18 · 21629 Neu Wulmstorf  
 Telefon 040/70 97 02 81 · Mobil 0175/407 42 51  
 (gerne auch abends und am Wochenende)

**Hausgeräte Kundendienst**

**Kaplun & Kluge**  
 Elektro-Installationen  
 ☎ 040 - 77 03 37

**Anzeigenberatung**  
 ☎ (040) 70 10 17-0

**Druckerei**

**Bobek Medienmanagement GmbH**

Konzeption und Realisierung von Werbemitteln aller Art

Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg  
 Telefon (040) 701 87 08 · Telefax (040) 702 50 14  
 e-mail: info@bobekmedien.de

**Markisen/Rollläden**

Kompetenz & bezahlbare Qualität

**GOLLNAST**  
 www.gollnast.de

Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren  
**Markisen • Rollläden • Tore FLIEGEN- und MÜCKENGITTER**  
 Ausstellung: Mo. - Fr. 9-17 Uhr, Schautag: 1. und 3. Samstag im Monat  
 Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Doerstorf) · Tel. 040 / 700 27 85 · Fax 700 81 35

Archäologische Ausgrabung des Helms-Museums geht nach 18 Monaten zu Ende

# Hammaburg unter Containern?

(pm) Harburg. Das Helms-Museum, das Hamburger Museum für Archäologie, zieht nach 18 Monaten Ausgrabungstätigkeit auf dem Domplatz eine positive Bilanz: „Die Ausgrabung brachte eine Fülle von Erkenntnissen, die die Hamburger Siedlungsgeschichte in einem neuen Licht erscheinen lässt. Weiterhin spannend bleibt allerdings die Suche nach dem Standort der historisch belegten Hammaburg,“ so der Museumsdirektor Rainer Maria Weiss.

Seit dem 1. Juli 2005 hat das Helms-Museum eine Grabungsfläche von etwa 3.500 Quadratmetern archäologisch erschlossen. Die Suche nach der frühen Geschichte der Stadt richtete sich allerdings nicht allein auf die Hammaburg. Wie bei den früheren Ausgrabungskampagnen 1947-57 und 1980-87 standen auch diesmal die Anfänge der Stadt Hamburg im Vordergrund der Untersuchungen: die Hammaburg aus dem frühen 9. Jahrhundert und der von Erzbischof Ansgar 831/32 errichtete älteste Hamburger Dom.

Gerade in Bezug auf die Hammaburg konnten wesentliche Einblicke gewonnen werden. Eines scheint heute festzustehen: Die Burganlage befindet sich, entgegen älteren Annahmen, nicht auf dem Domplatz. Die Archäologen konnten zwar eine Fülle von Spuren aus dem Mittelalter bis in die heutige Zeit sichern aber sie fanden keine Belege für die bereits 845 von den Wikingern zerstörte Hammaburg. Lange Zeit schien die Frage der Hammaburg bereits entschieden zu sein, konnte doch

bei den Grabungen in den Nachkriegsjahren auf dem Domplatz eine mächtige Ringwallanlage mit vorgelagertem Wehrgraben aufgedeckt werden, die nach damaligem Kenntnisstand in das frühe 9. Jahrhundert zu datieren war.

Heute wissen die Archäologen dass mit dem Bau dieser Burganlage erst im ausgehenden 9.



**Tausende Knochen aber auch eine intakte Grabstelle kamen dort zum Vorschein, wo heute das Leben der City pulsiert**

oder frühen 10. Jahrhundert begonnen worden ist, so dass der Ringwall für die Hammaburgzeit nicht in Frage kommt. Die Befestigung wird daher als Domburg gedeutet, erbaut zum Schutz des erzbischöflichen Mariendoms. Die Verteidigungswerke aus der Zeit um 900 sind bei den Grabungen der vergangenen Monate noch einmal untersucht

worden. Dabei konnten die Wissenschaftler gerade in der letzten Phase der Grabung noch einige wichtige Beobachtungen machen.

Danach ist der Wallring der Domburg, anders als bisher vermutet, auch nach Süden zur Bille und Elbe hin geschlossen und auch ein zuletzt entdeckter Wallabschnitt an der Buceriusstraße scheint zu der Befestigungsanlage zu gehören. Das Augenmerk der Wissenschaftler richtet sich nun besonders auf die Flächenabschnitte an der nördlichen Domstraße und den Vorplatz südlich von St. Petri sowie auf die Trasse der Buceriusstraße, wo möglicherweise weitere archäologische Untersuchungen erforderlich werden.

Die Archäologen vermuten den Standort der Hammaburg nun weiter östlich, im Verlauf der späteren Hamburger Stadtbefestigung, des so genannten Heidenwalls, der um 1200 das Stadtgebiet zwischen Alster und Elbe/Bille als Abschnittswall nach Osten schützte. Es ist davon auszugehen, dass der Wallkörper der Hammaburg bei dem Angriff der Wikinger nicht abgetragen wurde sondern weitgehend erhalten blieb. Die Wissenschaftler nehmen an, dass der Heidenwall auf den Resten der ehemaligen Hammaburg errichtet worden ist und die werden unter dem Pressehaus vermutet.

Bis heute fehlt jedoch jeder archäologische Hinweis darauf, wo genau Erzbischof Ansgar 831/32 seine Domkirche erbauen ließ. Auch die laufenden Grabungen haben hier keine Klarheit



Ob die Hammaburg an dieser Stelle gestanden hat und ob sie so ausgesehen haben könnte, darüber liegen den Fachleuten nach den jüngsten Ausgrabungen keine Erkenntnisse vor Foto: Müntz



Rainer-Maria Weiss, Direktor des Helms-Museums, und Karsten Kablitz vor einem der „verdächtigen“ Grabungshorizonte

schaffen können. Als gesichert darf allerdings gelten, dass der Dom von der Zeit um 900 an seinen Standort auf dem Domplatz hatte. Die Archäologen konnten aber eine Reihe von Befunden zu dem 1804-07 abgerissenen gotischen Dom sammeln. Unter anderem stieß man auf die Spuren des ehemaligen Friedhofs, von dem sich Einzelbestattungen, gemauerte Grüfte und große „Knochenlager“, Skelettreste von über 1000 Menschen, fanden. Die Knochen sollen würdevoll bestattet werden.

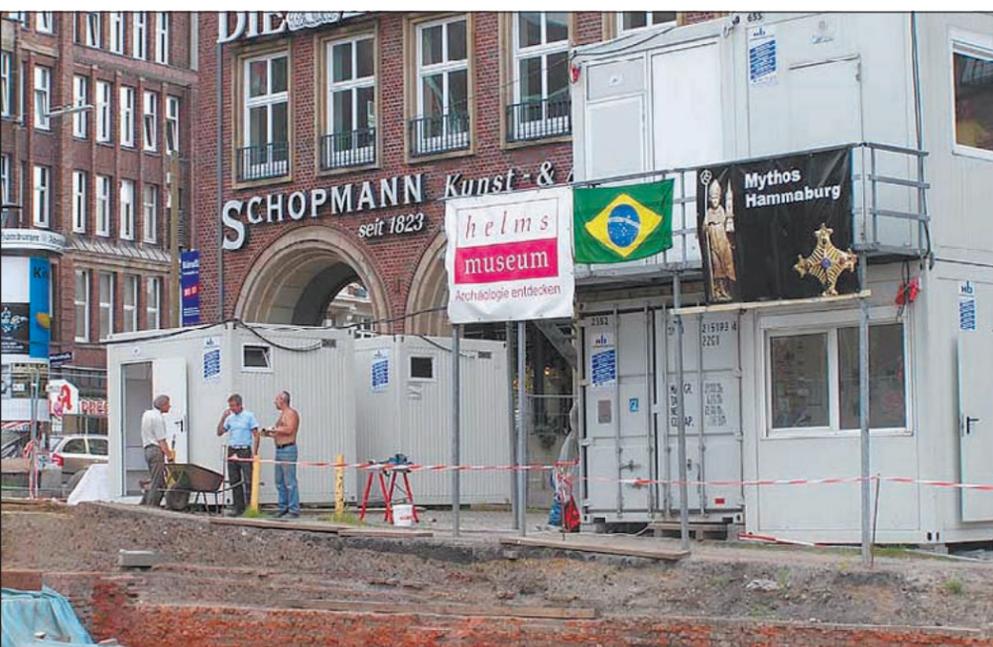
Für einige Jahre barg der Hamburger Dom sogar ein Papstgrab: Papst Benedikt V. war zunächst hier begraben, bevor seine Gebeine 999 nach Rom transferiert wurden. Zu seinen Ehren wurde am Ende des 13. Jahrhun-

derts ein reich mit polychromen Wandfliesen verziertes Scheingrab, ein so genanntes Kenotaph, errichtet. Reste dieser Grabstätte wurden nun während der Ausgrabung geborgen.

Schritt für Schritt wurden die historischen Kulturschichten von den Archäologen des Helms-Museums abgetragen, bis zu einer Tiefe von stellenweise über 3 Metern. Mit modernster, rechnergestützter Dokumentationstechnik erstellten die Wissenschaftler eine der spannendsten Grabungsdokumentationen der Hamburger Archäologiegeschichte. Insgesamt wurden bislang gut 2.150 Bodenbefunde erfasst und in knapp 600 Profil- und Flächenzeichnungen sowie in etwa 4.000 Digitalfotos dokumentiert. Die erhobenen

Daten füllen etwa 40 Gigabyte Speicherplatz. Darüber hinaus wurden gut 2.500 Fundkomplexe mit mehreren zehntausend Einzelfunden geborgen. Befunddokumentation und Fundmaterial liegen in Archiv und Magazin des Helms-Museums für die weitere wissenschaftliche Bearbeitung bereit. „Wenn wir unsere Grabungen Ende des Jahres beendet haben, wird alles für spätere Generationen dokumentiert und geborgen sein, was im Boden unter dem Domplatz aus der Zeit der Ursprünge dieser Stadt ruhte“, erklärt Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss und Landesarchäologe für Hamburg. „Das ist nicht zuletzt der Weitsicht und dem geschichtlichen Verantwortungsbewusstsein der politischen Entscheidungsträger Hamburgs zu verdanken, die gemeinsam mit den Investoren die notwendigen Mittel für eine großflächige Ausgrabung aufgebracht haben“, so Prof. Weiss weiter.

Im geplanten Neubau auf dem Domplatz soll die Geschichte des Domplatzes durch ein „Archäologisches Schaufenster“ erlebbar gemacht werden. Die Ergebnisse der drei großen archäologischen Ausgrabungen sollen in Kooperation mit dem neuen Hauptnutzer des Gebäudes, der Zentralbibliothek der öffentlichen Bücherhallen, in mehreren Ausstellungssequenzen den Besuchern präsentiert werden.



Jetzt, da die Grabungen kurz vor dem Ende stehen, kamen die Archäologen zu der überraschenden Erkenntnis, dass dort wo die Grabungs-Container stehen, der interessanteste Platz für weitere Grabungen liegen könnte

## LESERBRIEF

Ihr Bericht in der 49. Woche zum Thema Lkw-Überholverbot auf der B 73 ist erfrischend ausführlich

## Mit Realität auseinandergesetzt?

Leserbrief zu „Wessen Verdienst ist es?“ aus NRS 2006, KW 49, Seite 1

Dass der CDU-Politiker Trepoll immer noch behauptet, die CDU hätte sich im Ortsausschuss seit geraumer Zeit für die Einführung eines Überholverbotes eingesetzt ist mir neu.

In vergangenen Gesprächen und Versammlungen wurde uns Anliegern immer nur gebetsmühlenartig wiederholt, es gäbe seit 10 Jahren keine nennenswerte Steigerung des Lkw-Aufkommens auf der Cuxe und außerdem bestehe ja ein Rechtsfahrgebot für Lkw! Und hier frage ich den CDU-Bürgerchaftsbeauftragten Trepoll: „Wo haben sie sich denn mit der Realität auseinandergesetzt?“

Was ist ein Rechtsfahrgebot denn wert, wenn jeder vierte Lkw mit bis zu 80 Stundenkilometern überholt (sogar Pkw)?

Was ist mit der Gefährdung der Benutzer der Cuxe wenn die schon auf 60 Stundenkilometer heraufgesetzte Geschwindigkeit wiederholt ignoriert wird und es auf dieser Straße sogar Elefan-

tenrennen gibt?

Aber wo waren denn die notwendigen stichprobenartigen Polizeikontrollen um diese zunehmende Gefährdung wenigstens in Grenzen zu halten?

Ich weiß, wie schwer es die anständigen Brummfahrer heute auf deutschen Straßen haben und ich will auch nicht den Regionalverkehr behindern.

Aber die schwarzen Schafe, bei denen es sich in den zurückliegenden Monaten herumgesprochen hat, dass man hier auf Hamburger Gebiet der B 73 ungestraft rasen und drängeln kann, mit überladenen Fahrzeugen, sowie mit abgefahrenen Reifen oder schlechten Bremsen hier fahren kann, die möchte ich ebenso aussortiert wissen, wie die überregionalen Mautflüchtlinge.

Zu der skeptischen Haltung einiger Politiker hinsichtlich der geplanten Kontrollstation in Höhe der ehemaligen Röttiger Kaserne gebe ich folgendes

zu bedenken: Nur die Kombination des Lkw-Überholverbotes und tatsächlich durchgeführter Lkw-Kontrollen werden im Laufe von circa 1 bis 3 Monaten zu einer Verkehrsberuhigung und zu einer Verhinderung der Verkehrsgefährdung auf dieser wichtigen Verkehrsader führen.

Das hat der erste Bürgermeister der Hansestadt Hamburg, Herr von Beust, mit seiner Entscheidung schon ganz richtig erkannt. Dafür gebührt ihm auch unser Respekt und Dank.

Ich würde mir für die Zukunft allerdings von allen Parteien wünschen, das sie ihre wahltaktischen Spielchen erst an die zweite Position ihrer Überlegungen stellen und solche Bürgersorgen etwas sachorientierter in den entscheidenden Ausschüssen der Bezirke behandeln.

Dipl.-Ing. Heinz Potyka  
Cuxhavener Straße 173  
21149 Hamburg

**DER NEUE RUF**  
Die Zeitung zum Wochenende in Süderelbe und Harburg

Bobeck  
Medienmanagement  
GmbH

Druckerei und Verlag  
Konzeption und Realisierung  
von Werbemitteln aller Art

**B**

**Wir bedanken uns**

für die gute Zusammenarbeit  
im vergangenen Jahr 2006 und  
wünschen allen Lesern, Kunden,  
Geschäftsfreunden und unseren  
Austrägern ein besinnliches  
Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr!

